

Bericht Tagesbetreuung für Kinder 2003



Versorgungsbilanz und -prognose

Verzeichnis der **institutionellen Betreuungsangebote**
in Kindertagesstätten, an Grundschulen und in der Tagespflege

Informationen zur Nutzerstruktur

Verfasserin:
Beate Hock

Unter Mitarbeit von:
Dieter Lippert
Annette Wulfgramm

Bezugsadresse:
Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden
Amt für Soziale Arbeit
Abteilung Grundsatz und Planung
Postfach 3920
65029 Wiesbaden

Tel. 0611/31-3597
Fax. 0611/31-3951
eMail: sozialplanung@wiesbaden.de
Schutzgebühr: 5 €

Vorabinformation für Leser/-innen des früheren Kindertagesstättenkatasters
→ Was hat sich – neben dem Titel – noch verändert?

Der hier vorliegende Bericht „Tagesbetreuungsangebote für Kinder in Wiesbaden 2003“ tritt an die Stelle des „alten“ Kindertagesstättenkatasters. Der Titel wurde verändert, da sich schon das alte Kataster längst nicht mehr auf ein Verzeichnis von Kindertagesstätten beschränkt hat, sondern andere, z.T. neuere Angebotsformen in die Berichterstattung mit aufnahm. Dies wird nun auch in Form der Namensgebung zum Ausdruck gebracht.

Neben optischen und anderen kleineren Veränderungen¹, welche die Lesbarkeit verbessern sollen, sind folgende Änderungen im Vergleich zur früheren Berichterstattung zu beachten: Die von nun an **klare Unterscheidung** zwischen

(a) „zur Verfügung stehenden bzw. maximal belegbaren Plätzen“, die sich an den Angaben der **Betriebserlaubnisse** orientieren und

(b) (zu einem bestimmten Zeitpunkt) „belegten oder genutzten Plätzen“.

Wobei die Angabe (a) im Teil 1 und 2 des Berichts genutzt wird, um die aktuelle Platz- und Versorgungssituation darzustellen; und die Angabe (b) in Teil 3 verwendet wird, um die faktische Nutzung zu berichten.

Durch diese Modifikation ergibt sich in der Zeitreihe ein leichter Bruch, der aber an den jeweils relevanten Stellen gekennzeichnet und kommentiert wird.

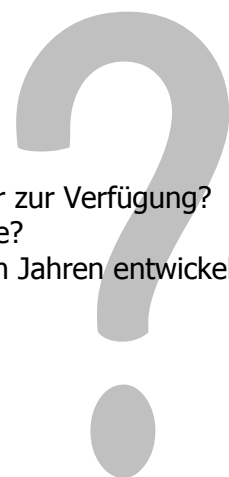
Neu ist der Teil 3 – Informationen zur Nutzerstruktur - als von nun an fest eingeplanter Teil der Berichterstattung zur Tagesbetreuung, in dem wir darüber informieren, welche sozialen Zielgruppen die Tagesbetreuungsangebote in welcher Intensität nutzen. Wir hoffen, auch dieser wird auf reges Interesse seitens der Leserinnen und Leser stoßen.

¹ So wurden z.B. die Namensbezeichnungen der Einrichtungen neu nach Trägerangaben angepasst.

1	VERSORGUNGSBILANZ 2003/04 UND BEDARFSPROGNOSE	7
1.1	Kinder im Krippenalter (0 - unter 3-jährige).....	9
1.1.1	Angebotsstruktur	9
1.1.2	Entwicklungstrends Nachfrage und Angebot im zurückliegenden Jahr	9
1.1.3	Aktuelle Versorgungsbilanz	10
1.1.4	Bedarfsprognose bis 2020	12
1.2	Elementarbereich (3-jährige bis Einschulung).....	13
1.2.1	Angebotsstruktur	13
1.2.2	Entwicklung Nachfrage und Angebot im zurückliegenden Jahr	14
1.2.3	Aktuelle Versorgungsbilanz	15
1.2.4	Bedarfsprognose bis 2020	18
1.3	Kinder im Grundschulalter (Einschulung - unter 10/12-jährige).....	19
1.3.1	Angebotsstruktur	19
1.3.2	Entwicklungstrends Nachfrage und Angebot im zurückliegenden Jahr	20
1.3.3	Aktuelle Versorgungsbilanz	20
1.3.4	Bedarfsprognose.....	21
2	VERZEICHNIS DER INSTITUTIONELLEN BETREUUNGSANGEBOTE NACH TRÄGERN UND ORTSBEZIRKEN	23
2.1	Übersicht nach Trägern.....	25
2.2	Übersicht nach Ortsbezirken	39
3	INFORMATIONEN ZUR NUTZERSTRUKTUR 2002/03	73
3.1	Vorbemerkungen / Zur Erhebung der Nutzerdaten.....	75
3.2	Zur Aufbereitung der Nutzerdaten - die zwei Auswertungsperspektiven	76
3.3	Informationen zur Nutzung I – „Krippebereich“	80
3.3.1	unter 3-jährige Kinder	80
3.3.2	Nutzerinformationen Krippe und KGG mit Krippekindern	80
3.3.3	Wichtige Ergebnisse.....	81
3.4	Informationen zur Nutzung II – „Elementarbereich“	82
3.4.1	3 bis unter 6-jährige Kinder.....	82
3.4.2	Nutzerinformationen Elementargruppen und KGG.....	83
3.4.3	Wichtige Ergebnisse.....	84
3.5	Informationen zur Nutzung III – „Hortbereich“	85
3.5.1	6-jährige und ältere Kinder.....	85
3.5.2	Nutzerinformationen Hort, Kindergemeinschaftsgruppen und BGS.....	86
3.5.3	Wichtige Ergebnisse.....	87
3.6	Übersicht Nutzerinformationen alle Betreuungsbereiche	87
3.7	Weitere Nutzerinformationen (nach Ortsbezirken und Trägern).....	89
	EINRICHTUNGSLISTE (ALPHABETISCHE SORTIERUNG).....	91

1 Versorgungsbilanz 2003/04 und Bedarfsprognose

Steht für jedes Kind, das einen Platz braucht, einer zur Verfügung?
Gibt es dabei regionale Unterschiede?
Wie wird sich die Versorgungssituation in den nächsten Jahren entwickeln?



1.1 Kinder im Krippenalter (0 - unter 3-jährige)

1.1.1 Angebotsstruktur

Für unter 3-jährigen Kinder existieren in Wiesbaden derzeit folgende Tagesbetreuungsangebote:

- Ganztagsbetreuung in ‚reinen‘ **Krippengruppen** oder altersgemischten **Kindergemeinschaftsgruppen** zusammen mit älteren Kindern (Öffnungszeiten ca. 9 Stunden; mit Mittagessen; Mindesteintrittsalter unterschiedlich)
- Betreuung im Rahmen der **Tagespflege** (flexibel, je nach Bedarf der Familien)²

Während die Tagesbetreuungsangebote des ersten Typs (also die „klassische“ institutionelle Betreuungsform) in diesem Bericht vollständig erfasst werden, können Tagespflegeverhältnisse nur dann regelmäßig erfasst und damit aufgeführt werden, wenn sie entweder über das Jugendamt finanziert werden oder über die Tagesmüttervermittlung der evangelischen Familienbildungsstätte organisiert werden. Das heißt, ein großer Teil der Tagespflege bleibt im folgenden außen vor, nämlich dann wenn die Tagespflege in Form von „Tagesmüttern“ privat organisiert und finanziert wird.

1.1.2 Entwicklungstrends Nachfrage und Angebot im zurückliegenden Jahr

Die **Nachfrage** nach Plätzen für Kinder im Krippenalter ist ungebrochen hoch. Dies lässt sich unter anderem daran ablesen, dass zu keinem Zeitpunkt des zurückliegenden Jahres mehr als 10 freie Krippenplätze in diesem Bereich zur Verfügung standen, in den meisten Monaten sogar nur 2-3 freie Plätze der Platzmeldebörse im Amt für Soziale Arbeit gemeldet wurden.³ Dies entspricht fast exakt den Werten des Vorjahres.

Das im Vergleich zum Vorjahr leicht verbesserte **Angebot** im Krippenbereich – plus 3 Gruppen und plus 8% bei den Plätzen – hat also an der fast 100%igen Belegung der zur Verfügung stehenden Plätze nichts geändert.

² Nähere Informationen zum Angebot ist zu finden im „Bericht zur Tagespflege in Wiesbaden“ erstellt vom Amt für Soziale Arbeit, Abteilung Erziehungshilfe.

³ Die Platzmeldebörse erfasst einmal monatlich die freien Plätze im Krippe-, Elementar- und Hortbereich nach Einrichtungen und Regionen und stellt sie Fachkräften, Einrichtungen und Eltern zur Verfügung.

1.1.3 Aktuelle Versorgungsbilanz

Bedarfsformel für den Krippenbereich

Gemäß §24 SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz) sind für Kinder unter 3 Jahren Tagesbetreuungsangebote „nach Bedarf“ vorzuhalten. Wie dieser Bedarf zu ermitteln bzw. zu bestimmen ist, wird den Kommunen überlassen.

Bislang galt in Wiesbaden die Bedarfsformel

1,5 Jahrgänge (1,5-unter 3-jährige Kinder) x 20%,

was bezogen auf die unter 3-jährigen (also 3 Jahrgänge) einer angestrebten 10%igen Versorgungsquote entspricht. Schon im letzten Bericht (vgl. „Kindertagesstättenkataster 2002“, Amt für Soziale Arbeit – Grundsatz und Planung) wurde darauf hingewiesen, dass diese „alte“ Formel – auch in Anlehnung an EU- und Bundeszielgrößen – an die aktuellen Bedarfe anzupassen ist. Dies soll im folgenden geschehen.

Die **neue Bedarfsformel** geht von folgenden Prämissen aus:

- (1) Kinder, die bis Ende Mai des infrage kommenden Kindergartenjahres 3 Jahre alt werden, werden vom Bedarf her im Elementarbereich (s. dort) berücksichtigt.
- (2) Der Bedarf für die gemäß (1) verbleibenden Kinder liegt bei 20%.

Die Erwerbsquote von Müttern mit Kindern in diesem Alter liegt derzeit bei etwa 29% (Zahl für West-Deutschland 2000; vgl. Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend 2003: „Familie im Spiegel der amtlichen Statistik“, 107).⁴ In Wiesbaden dürfte sie – wie auch in anderen größeren Städten – jedoch noch höher liegen. Wir gehen davon aus, dass ein Teil dieser Mütter, insbesondere die geringfügig Beschäftigten, keinen institutionellen Betreuungsbedarf hat, es z.B. vorzieht, den Betreuungsbedarf über privat organisierte Tagesmütter zu decken. Aus diesem Grund halten wir eine Versorgungsquote von 20% derzeit für ausreichend.

Aus diesen Prämissen ergibt sich dann folgende neue Wiesbadener Bedarfsformel:

Wiesbadener Bedarfsformel Krippebereich mit 2 6/12 Jahrgängen 20%

→ Beispielkalkulation für 2003/04:

	100%	20%
(A) Geburtsjahrgang 2003* alle	2.615	523
(B) Geburtsjahrgang 2002 alle	2.615	523
(C) Geburtsjahrgang 2001 x 6/12**	1.309	262
Bedarf insgesamt (2 6/12 Jahrgänge)	6.758	1.308

* da die Daten für diesen Geburtsjahrgang noch nicht vorliegen, wird dieser = 2002 gesetzt

** der Rest dieses Jahrgangs wird in der Bedarfsberechnung Elementarbereich berücksichtigt.

⁴

In Wiesbaden dürfte dieser Wert noch deutlich höher liegen (wegen städtischer Struktur, viele Arbeitsplätze in klassischen Frauenberufen etc.). In der genannten Erwerbstätigenquote sind darüber hinaus die Frauen/Mütter nicht enthalten, die sich in schulischer oder universitärer Ausbildung befinden. Wir gehen entsprechend für Wiesbaden davon aus, dass mindestens 35% der Familien mit Kindern unter 3 Jahren einen Betreuungsbedarf haben, der allerdings nicht mit dem institutionellen Betreuungsbedarf gleichgesetzt werden darf (wegen Verwandtenbetreuung, privater Tagespflege etc.).

Versorgungsbilanz (vgl. Tab. 1)

Definition Platzangebot / verfügbare Plätze

Als Bezugsgröße für das Platzangebot / verfügbare Plätze wurde die „**Platzzahl laut Betriebserlaubnis**“ gewählt. Denn diese steht – im Gegensatz zu anderen Bezugsgrößen – einheitlich für alle Träger zur Verfügung. Sie gibt an, wie viele Kinder maximal (!) in der Einrichtung betreut werden können.

Die Bezugsgröße „Plätze laut Betriebserlaubnis“ stellt damit eine maximale Obergrenze der verfügbaren Plätze dar, d.h. umgekehrt, dass das ausgewiesene Platzdefizit (s.u. und Tab. 2) als Untergrenze zu betrachten ist.

Tab. 1: Versorgungsbilanz Krippenbereich (unter 3-jährige)

Ortsbezirk	Kinder 2 6/12 Jg.* 100%	Bedarf 2 6/12 Jg.* 20%	Plätze ⁽¹⁾	Saldo
01 - Mitte	628	126	210	84
02 - Nordost	506	101	125	24
03 - Südost	416	83	84	1
06 - Rheingauviertel	555	111	62	-49
08 - Westend/Bleichstr.	400	80	45	-35
Z-Summe Alt- Wiesbaden	2504	501	526	25
07 - Klarenthal	178	36	22	-14
11 - Sonnenberg	162	32	16	-16
12 - Bierstadt	266	53	3	-50
13 - Erbenheim	262	52	29	-23
14 - Biebrich	850	170	55	-115
16 - Dotzheim	642	128	113	-15
21 - Rambach	45	9	0	-9
22 - Heßloch	3	1	0	-1
23 - Kloppenheim	53	11	5	-6
24 - Igstadt	45	9	0	-9
25 - Nordenstadt	146	29	0	-29
26 - Delkenheim	104	21	5	-16
27 - Schierstein	197	39	2	-37
28 - Frauenstein	48	10	1	-9
31 - Naurod	94	19	0	-19
32 - Auringen	85	17	13	-4
33 - Medenbach	76	15	2	-13
34 - Breckenheim	73	15	18	3
51 - Amöneburg	60	12	1	-11
52 - Kastel	319	64	61	-3
53 - Kostheim	331	66	1	-65
Gesamtstadt	6539	1308	873	-435

Quelle: Kinderzahlen Geburtsjahrgänge 2001, 2002 Einwohnerwesen Stand 31.03.2003;

Geburtsjahrgang 2003 Schätzung auf Basis des Vorjahres;

Platzzahlen lt. Bericht Tagesbetreuungsangebote in Wiesbaden 2003

⁽¹⁾ Plätze = belegbare Plätze lt. Betriebserlaubnis; Platzzahlen inkl. Kinder in Tagespflege

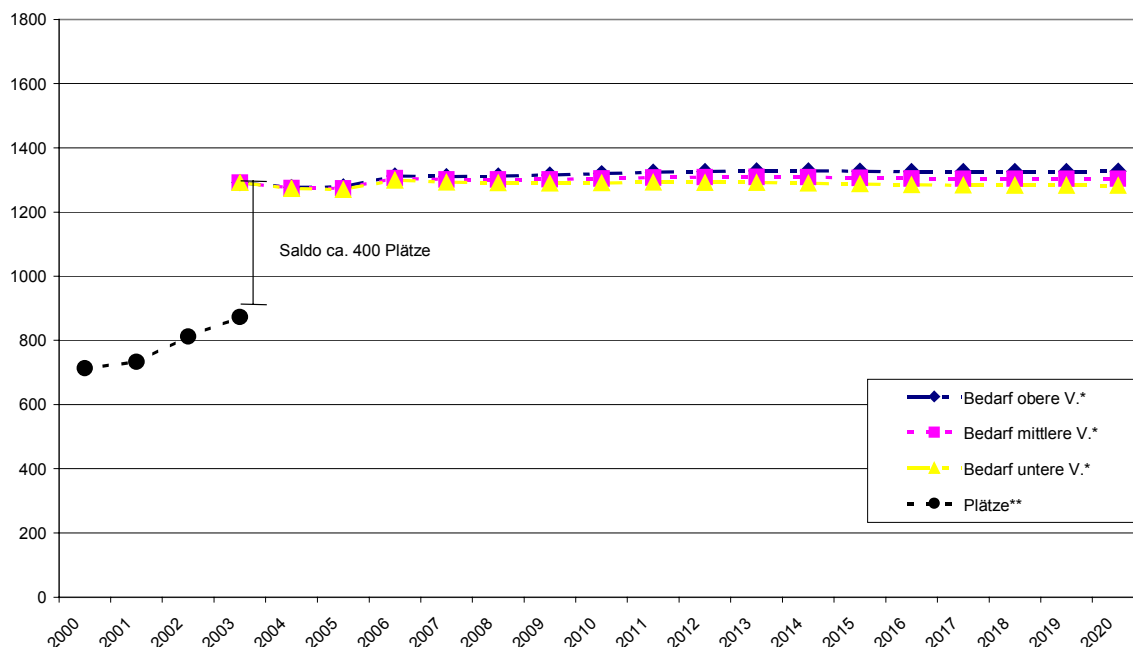
Aufgrund der überfälligen Anpassung der Bedarfsformel (s.o.) an realistische Erwerbsquoten und daraus folgende Betreuungsbedarfe ergibt sich im Krippenbereich für Wiesbaden insgesamt ein **Bedarf von über 400 Plätzen** (vgl. Tab. 1). Derzeit stehen erst für 13,4% der Kinder Tagesbetreuungsangebote zur Verfügung.

Regional sehen wir aufgrund hoher Erwerbsbeteiligung prioritär Bedarf in Alt-Wiesbaden, Bierstadt, Schierstein und Nordenstadt. Aufgrund besonderer sozialer Bedarfslagen (vgl. Wiesbadener Sozialatlas 2001) sehen wir daneben Bedarf an zusätzlichen Betreuungsplätzen in Erbenheim, Biebrich, Dotzheim, Klarenthal und in Amöneburg/Kastel/Kostheim (AKK). Mittel von außen für die Schaffung neuer Krippenplätze gibt es noch bis 2005 durch die „Offensive für Kinderbetreuung des Landes Hessen“, sowie „künftig jährlich bis zu 1,5 Milliarden Euro“ vom Bund (vgl. Pressemitteilung BMFSFJ vom 7.10.03). Ab wann genau und wie diese Bundesmittel zur Verfügung gestellt werden, sowie die Konstruktion des Verteilungsschlüssels, sind derzeit noch unklar.

1.1.4 Bedarfsprognose bis 2020

Seit Anfang September 2003 liegt eine neue Bevölkerungsprognose für die Stadt Wiesbaden vor (vgl. Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung: „Statistische Berichte 1/2003: Prognose der Wiesbadener Bevölkerung 2003 bis 2020“). Auf dieser aktuellen Datenbasis lässt sich nun die wichtige Frage beantworten, welcher Bedarf an Plätzen – jenseits des kurzfristigen Bedarfs (s.o.) - auf mittlere Sicht (bis 2020) besteht. Der im letzten Abschnitt kurzfristig festgestellte hohe **Bedarf** an Betreuungsplätzen für unter 3-jährige von etwa 400-500 Plätzen **wird** (vgl. Abb. 1) **auch mittelfristig auf diesem Niveau bestehen bleiben**.

Abb. 1: (Voraussichtlicher) Bedarf und Angebot an Krippeplätzen bis 2020



* Bedarf = neue Bedarfsformel 20% 2 6/12 Jahrgänge (hier: 0-2-jährige*0,833*0,2);

Kinderzahlen/Jahrgangsstärken ab 2004 auf Basis der 2003er Wiesbadener Bevölkerungsprognose

** lt. Kindertagesstättenkataster 2000ff.

Quellen: Bevölkerungsprognose 2003 des Amtes für Wahlen, Statistik und Stadtforschung
(vgl. „Statistische Berichte 1/2003: Prognose der Wiesbadener Bevölkerung 2003 bis 2020“);
Platzzahlen: Amt für Soziale Arbeit.

1.2 Elementarbereich (3-jährige bis Einschulung)

1.2.1 Angebotsstruktur

Es existieren für die Altersgruppe der 3 bis unter 7-jährigen Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, in Wiesbaden derzeit folgende Tagesbetreuungsangebote:

- Ganztagsbetreuung in Kindertagesstätten in Form von ‚reinen‘ Elementargruppen oder Kindergemeinschaftsgruppen mit älteren und/oder jüngeren Kindern (Öffnungszeit ca. 9 Stunden; mit Mittagessen)
- Halbtags- bzw. Teilzeitbetreuung in Kindertagesstätten bzw. Kindergärten (Öffnungszeit vormittags mind. 4 Stunden; z.T. noch Betreuung am Nachmittag, allerdings ohne Mittagessen)

Neben diesen dominierenden „Standardangeboten“ existieren noch folgende quantitativ weniger bedeutsame Betreuungsformen:

- Betreuung im Rahmen von sog. Eingangsstufen(E1)-Klassen an Schulen (für 5-jährige, an bestimmten Grundschulen, nur vormittags)
- Tagespflege (flexibel, je nach Bedarf der Familien).

Alle vier Angebotsformen werden im Bericht erfasst, mit der Einschränkung dass die Tagespflege nur dann aufgeführt wird bzw. werden kann, wenn sie entweder über das Jugendamt finanziert wird oder über die Tagesmüttervermittlung der evangelischen Familienbildungsstätte organisiert wird.

1.2.2 Entwicklung Nachfrage und Angebot im zurückliegenden Jahr

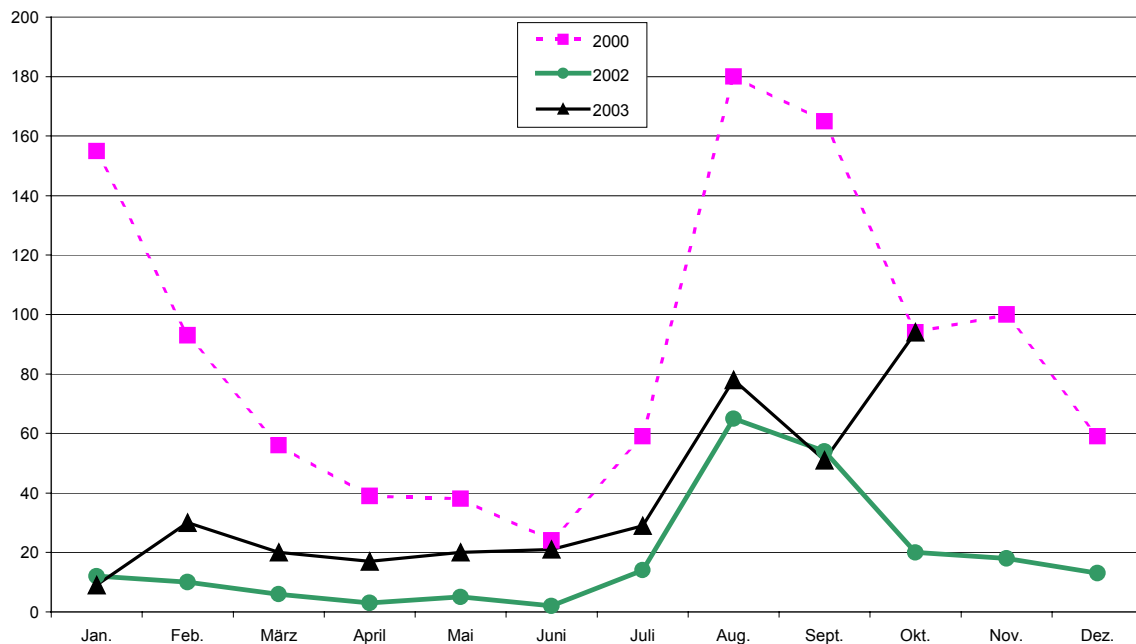
Nachfrage:

Unter anderem aufgrund anhaltend hoher Kinderzahlen, welche die Nachfrage ganz wesentlich bestimmen, ist die Nachfrage nach Betreuung im Elementarbereich ungebrochen hoch. Freie Plätze sind während des Schul- bzw. Kindergartenjahres gemäß der Platzmeldebörse im Amt für Soziale Arbeit nach wie vor nur wenige vorhanden (vgl. Abb. 2).

Angebot:

Seit November 2002 wurden – aufgrund der zuletzt nicht bedarfsdeckenden Versorgungssituation im Elementarbereich - im Rahmen eines von der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Sofortprogramms (vgl. Beschluss Nr. 0508 vom 7.11.02 zur Sitzungsvorlage 02-V-51-0023; um das Sofortprogramm realisieren zu können wurden die Kindertagesstättenbeiträge um 10 Euro pro Platz erhöht) ca. 250 neue Plätze im Elementarbereich geschaffen, davon über 60 Prozent in städtischen Einrichtungen. Außerdem wurde eine größere städtische Einrichtung neu eröffnet (KT Scharnhorststraße / KT 44). Diese Steigerung des Angebots hat - wie anhand der freien Plätze in Abb. 2 abzulesen ist – zu einer leichten „Entspannung“ der Versorgungslage geführt. Weitere etwa 150 Plätze könn(t)en im Rahmen des Sofortprogrammes geschaffen werden.

Abb. 2: Entwicklung der frei gemeldeten KT-Plätze im Elementarbereich



Quelle: Platzmeldebörse Amt für Soziale Arbeit, Abteilung Kindertagesstätten.

1.2.3 Aktuelle Versorgungsbilanz

Bedarfsformel für den Elementarbereich

Einen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz – und die dort stattfindenden Bildungsangebote⁵ – haben alle Kinder mit Vollendung des 3. Lebensjahres bis zu ihrem Schuleintritt (vgl. § 24, SGB VIII).

Die Wiesbadener „Bedarfsformel“ (gemäß STVV-Beschluss Nr. 231 zur Sitzungsvorlage 96.51.017 vom 2.7.96; Formel s.u.) unterstellt, dass jeweils zu Anfang des Kindergartenjahres (also jeweils zum 1.8.) für alle Kinder, die bis Ende Mai des laufenden Kindergartenjahres 3 Jahre alt werden, ein Platz vorgesehen werden muss (vgl. Kalkulation A, (A)); außerdem ist auch für die 6-jährigen, die noch nicht schulpflichtig sind Platzbedarf zu veranschlagen (vgl. E); die Jahrgänge dazwischen sind jeweils komplett zu berücksichtigen (vgl. B-D). Auf Basis dieser – im Vergleich zu vielen anderen Städten⁶ – vermeintlich „großzügigen“, aber eigentlich vor dem Hintergrund der Praxis und des Gesetzes einzig exakten Kalkulationsgrundlage wird dann unterstellt, dass 85 Prozent der anspruchsberechtigten Kinder ihren Betreuungsanspruch während des gesamten Zeitraums wahrnehmen.

Wiesbadener Bedarfsformel Elementarbereich mit 3 11/12 Jahrgängen 85% (A)

→ *Beispielkalkulation für 2003/04:*

	100%	85%
(A) Geburtsjahrgang 2001 x 5/12	$2.617 \cdot 5/12 = 1.090$	927
(B) Geburtsjahrgang 2000 alle	2.684	2.281
(C) Geburtsjahrgang 1999 alle	2.559	2.175
(D) Geburtsjahrgang 1998 alle	2.621	2.228
(E) Geburtsjahrgang 1997 x 6/12	$2.642 \cdot 6/12 = 1.321$	1.123
<i>Bedarf insgesamt (3 11/12 Jahrgänge)</i>	<i>10.275</i>	<i>8.734</i>

Der auf diese Weise ermittelte Platzbedarf liegt vom Ergebnis her zwischen den auf Basis von 100% ermittelten Quoten, die 3 respektive 3,5 Jahrgänge einbeziehen (s.u.).

Zum Vergleich: Bedarfsformel mit 3 Jahrgängen 100%⁷ (B)

	100%
(B) Geburtsjahrgang 2000 alle	2.684
(C) Geburtsjahrgang 1999 alle	2.559
(D) Geburtsjahrgang 1998 alle	2.621
<i>Bedarf insgesamt (3 Jahrgänge)</i>	<i>7.864</i>

Zum Vergleich: Bedarfsformel mit 3,5 Jahrgängen 100% (C)

	100%
(B) Geburtsjahrgang 2000 alle	2.684
(C) Geburtsjahrgang 1999 alle	2.559
(D) Geburtsjahrgang 1998 alle	2.621
(E) Geburtsjahrgang 1997 x 6/12	$2.642 \cdot 6/12 = 1.321$
<i>Bedarf insgesamt (3 6/12 Jahrgänge)</i>	<i>9.185</i>

Der obige Zahlenvergleich zeigt, dass die Wiesbadener Bedarfsformel – trotz des Bezugs auf „85%“ – gewährleistet, dass alle (!) Wiesbadener Kinder vor ihrer Einschulung gut drei Jahre lang eine Kindertagesstätte besuchen können⁸.

⁵ Mit der Bedeutung von Kindertageseinrichtungen als Bildungsangebot wird sich ein eigener, voraussichtlich Anfang 2004 erscheinender „Bericht zur Bildungsbeteiligung von Kindern und Jugendlichen in Wiesbaden“ ausführlich beschäftigen.

⁶ Diese kalkulieren meist auf Basis von 3 bzw. 3,5 Jahrgängen.

⁷ Die Kommunen, die auf Basis von 3 bzw. 3,5 Jahrgängen kalkulieren setzen nicht immer einen Bedarf von 100% an.

⁸ Vgl. Ergebnis von Kalkulation (A), das deutlich größer ist als das Ergebnis von Kalkulation (B).

Tab. 2: Versorgungsbilanz Elementarbereich

Ortsbezirk	Anspruchsberechtigte Kinder		Bedarf		Angebot im Kindergartenjahr 2003/04		
	2003/04	2004/05	2003/04	2004/05	Plätze ⁽¹⁾	Saldo 2003/04	Saldo 2004/05
	3,11 Jg.M.*100%	3,11 Jg.M.*100%	3,11 Jg.M.*85%	3,11 Jg.M.*85%			
01 - Mitte	810	847	689	720	793	105	73
02 - Nordost	685	719	582	611	483	-99	-128
03 - Südost	588	602	499	512	606	107	94
06 - Rheingauviertel	760	790	646	672	735	89	63
08 - Westend/Bleichstr.	679	696	577	591	342	-235	-249
Z-Summe Alt- Wiesbaden	3522	3654	2994	3106	2959	-35	-147
07 - Klarenthal	288	288	244	244	245	1	1
11 - Sonnenberg	281	261	238	222	100	-138	-122
12 - Bierstadt	460	440	391	374	399	8	25
13 - Erbenheim	390	392	332	333	301	-31	-32
14 - Biebrich	1391	1367	1183	1162	1058	-125	-104
16 - Dotzheim	1118	1086	950	923	846	-104	-77
21 - Rambach	74	72	62	61	61	-1	0
22 - Heßloch	28	22	24	19	21	-3	2
23 - Kloppenheim	95	92	81	78	65	-16	-13
24 - Igstadt	77	73	66	62	70	4	8
25 - Nordenstadt	279	277	237	235	208	-29	-27
26 - Delkenheim	205	199	174	169	194	20	25
27 - Schierstein	326	323	277	274	308	31	34
28 - Frauenstein	72	74	62	63	75	13	12
31 - Naurod	165	162	140	137	100	-40	-37
32 - Auringen	155	153	131	130	132	1	2
33 - Medenbach	122	118	103	100	88	-15	-12
34 - Breckenheim	135	121	114	102	139	25	37
51 - Amöneburg	68	72	58	61	50	-8	-11
52 - Kastel	517	504	439	429	352	-87	-77
53 - Kostheim	509	512	433	435	415	-18	-20
Gesamtstadt	10275	10260	8734	8721	8232	-502	-489

Quellen: Kinderzahlen Einwohnerwesen Stand 31.03.2002;

Platzzahlen lt. Bericht Tagesbetreuungsangebote in Wiesbaden 2003

(1) Plätze = belegbare Plätze lt. Betriebserlaubnis; Platzzahlen einschließlich Kinder in Tagespflege und E1-Klassen

Versorgungsbilanz (vgl. Tab. 2)

Definition Platzangebot / verfügbare Plätze

Als Bezugsgröße für das Platzangebot / verfügbare Plätze wurde die „**Platzzahl laut Betriebserlaubnis**“ gewählt. Denn diese steht – im Gegensatz zu anderen Bezugsgrößen – einheitlich für alle Träger zur Verfügung. Sie gibt an, wie viele Kinder maximal (!) in der Einrichtung betreut werden können. Abweichungen zur tatsächlichen Belegbarkeit ergeben sich vor allem durch die so genannten Integrationskinder in Regelgruppen, d.h. Kinder mit Integrationsmaßnahmen, da dann die Gruppengröße, die bis 25 Kinder gehen kann, auf maximal 20 Kinder begrenzt ist.

Die Bezugsgröße „Plätze laut Betriebserlaubnis“ stellt damit eine maximale Obergrenze der verfügbaren Plätze dar, d.h. umgekehrt, dass das ausgewiesene Platzdefizit (s.u. und Tab. 2) als Untergrenze zu betrachten ist.⁹

Eine Schätzung für den Elementarbereich insgesamt ergibt, dass sich das hier wiedergegebene Platzangebot laut Betriebserlaubnis durch I-Kinder in Regelgruppen um ca. 1,5% oder absolut um ca. 100 Plätze reduziert.

Stellt man die ermittelte Bedarfszahl von 8.734 Plätzen für das Kindergartenjahr 2003/2004 den vorhandenen Plätzen bzw. dem vorhandenen Angebot an Tagesbetreuungsplätzen (laut Betriebserlaubnis der Einrichtungen) gegenüber, so ergibt sich **stadtweit** – trotz Sofortprogramm – **ein rechnerisches Defizit von etwa 500 Plätzen** für das laufende und das kommende Kindergartenjahr. Die derzeitige **Versorgungsquote** beträgt **80,3 Prozent**. Diese Zahlen sprechen dafür, sowohl die in Planung befindlichen etwa 200 Plätze Sofortprogramm zu realisieren, als auch die schon länger avisierten Neubaumaßnahmen in Angriff zu nehmen (vgl. hierzu auch 1.2.4).

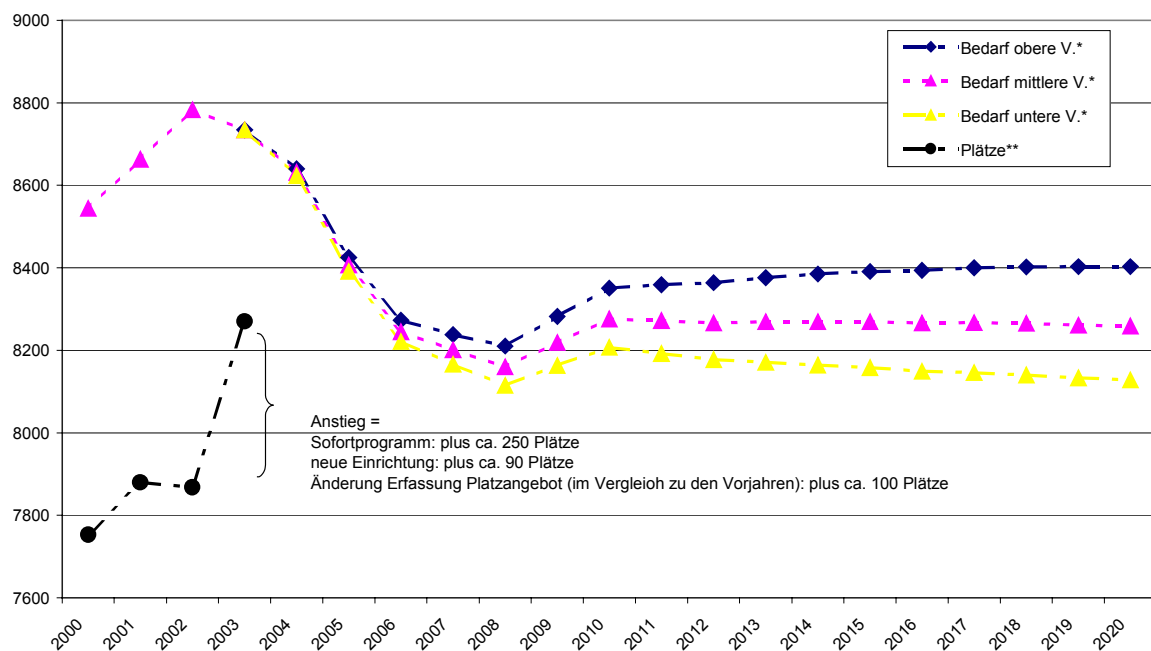
Betrachtet man sich die Salden (Differenz zwischen Platzbedarf und –angebot, vgl. letzte beiden Spalten in Tab.2) **regional**, also in den einzelnen Ortsbezirken bzw. zusammengefasst für Alt-Wiesbaden, so hat sich im Vergleich zu den Vorjahren außer in Alt-Wiesbaden, wo durch eine Neu-Inbetriebnahme eine deutliche Verbesserung zu verzeichnen ist, wenig geändert: Ein Bedarf an Plätzen besteht vor allem in Sonnenberg und Naurod; aber auch Kastel, Dotzheim, Erbenheim und Biebrich weisen größere relative und absolute Platzdefizite auf, die es durch entsprechende Gegenmaßnahmen zu beheben gilt.

⁹ Die Differenz zwischen „Plätzen lt. Betriebserlaubnis“ und dem der tatsächlichen Belegbarkeit entsprechenden sog. „Belegungssoll“ bei den städtischen Einrichtungen betrug im August 2003 1,5%-Punkte und absolut 54 Plätze.

1.2.4 Bedarfsprognose bis 2020

Seit Anfang September 2003 liegt eine neue Bevölkerungsprognose für die Stadt Wiesbaden vor (vgl. Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung: „Statistische Berichte 1/2003: Prognose der Wiesbadener Bevölkerung 2003 bis 2020“). Auf dieser aktuellen Datenbasis lässt sich nun die wichtige Frage beantworten, welcher Bedarf an Plätzen – jenseits des kurzfristigen Bedarfs (s.o.) - auf mittlere Sicht (bis 2020) besteht. Wirft man vor dem Hintergrund dieser Frage einen Blick auf die Abb. 3, so ist die Antwort eindeutig: **das durch das Sofortprogramm erreichte erhöhte Platzangebot muss auch mittelfristig gehalten werden**, um den Rechtsanspruch gewährleisten zu können. Da das Sofortprogramm nur sehr beschränkt auf regionale Bedarfe reagieren kann und zumindest zum Teil nicht auf Dauer angelegt ist, sollten die geplanten Neubaumaßnahmen (u.a. in Sonnenberg, Naurod und Erbenheim) mit insgesamt rund 150 Elementarplätzen unbedingt in Angriff genommen werden.

Abb. 3: (Voraussichtlicher) Bedarf und Angebot Elementarbereich bis 2020



* Bedarf = 85% 3 11/12 Jahrgänge;

Kinderzahlen/Jahrgangsstärken ab 2004 auf Basis der 2003er Wiesbadener Bevölkerungsprognose

** lt. Kindertagesstättenkataster 2000ff.

Quellen: Bevölkerungsprognose 2003 des Amtes für Wahlen, Statistik und Stadtforschung
(vgl. „Statistische Berichte 1/2003: Prognose der Wiesbadener Bevölkerung 2003 bis 2020“);
Platzzahlen: Amt für Soziale Arbeit.

1.3 Kinder im Grundschulalter (Einschulung - unter 10/12-jährige)

1.3.1 Angebotsstruktur

Für Kinder, die die Grundschule besuchen, gibt es in Wiesbaden ein sehr differenziertes Angebot an Tagesbetreuung:

- (1) **Ganztagsbetreuung in Kindertagesstätten**¹⁰ in Form von „reinen“ **Hortgruppen** oder **Kindergemeinschaftsgruppen** mit jüngeren Kindern (Betreuung auch vor der Schule, bei Unterrichtsausfällen, bis 16.00/17.00 Uhr; ganztägige Betreuung auch in den Ferien)
- (2) **Ganztagsbetreuung** im Rahmen von **Ganztagschulen** (Schule= Träger; 3 Sonderschulen in Wi)
- (3) **Ganztagsbetreuung** im Rahmen von **Betreuenden Grundschulen** in **städtischer Trägerschaft** (an 13 Grundschulen plus 1 Grundschule mit Schulsozialarbeit) (Betreuung auch vor der Schule ab 7.30, bei Unterrichtsausfällen, bis 16.00 Uhr; 2 Wochen Betreuung in den Sommerferien)
- (4) **Teilzeitbetreuung** an **Grundschulen** in Trägerschaft von **Elternvereinen** (an 18 Grundschulen) (sehr unterschiedliche Regelungen: meist bis 13.00/14.00 Uhr, nur 2 mit Mittagsversorgung; i.d.R. keine Betreuung in den Ferien)
- (5) **Teilzeitbetreuung** im Rahmen der 18 **städtischen Betreuenden Grundschulen** (Betreuung vor der Schule und bis 13.15 Uhr)
- (6) **Teilzeitbetreuung** in **städtischen Stadtteil- bzw. Kinderzentren und von freien Trägern** → Schülerhilfe, Hausaufgabenhilfe u.ä. (sehr unterschiedlich Regelungen, meist 2-stündig am Nachmittag, z.T. mit Mittagessen)
- (7) **Tagespflege** (flexibel, je nach Bedarf der Familien)

Diese sowohl zeitlich, als auch qualitativ sehr unterschiedlichen Betreuungsangebote werden im Bericht nicht vollständig erfasst. Erfasst werden können derzeit die Ganztagsbetreuungsangebote ((1)-(3)), sowie die Teilzeitbetreuungsangebote von Elternvereinen (4) und den Teil der Tagespflege (7), der über das Jugendamt finanziert wird oder über die Tagesmuttervermittlung der evangelischen Bildungsstätte organisiert wird. Geplant ist derzeit in Zukunft zumindest auch (5) mit einzubeziehen. Dieses Jahr neu einbezogen wurden die Ganztagschulen, die bislang nur sehr geringe quantitative Bedeutung (145 Wiesbadener (!) SchülerInnen) haben, aber zukünftig wohl an Bedeutung gewinnen werden.

¹⁰ In zwei Fällen sind Hortgruppen auch an Grundschulen angesiedelt; sie erhalten wie Horte Betriebskostenzuschüsse.

1.3.2 Entwicklungstrends Nachfrage und Angebot im zurückliegenden Jahr

Nachfrage

Wie schon im Falle der Tagesbetreuungsplätze für jüngere Altersgruppen, so ist auch die Nachfrage nach Betreuungsangeboten für Grundschulkinder ungebrochen hoch. Die Platzmeldebörse, die freie Hortplätze bzw. Plätze für Grundschulkinder in altersgemischten Gruppen erfasst, verzeichnete im Jahresverlauf nur zwischen 1 und maximal 23 freie Plätze. Auch die Betreuungsplätze an Grundschulen sind weiterhin stark nachgefragt: Im Durchschnitt umfassten die Wartelisten der städtischen Betreuenden Grundschulen in der zweiten Hälfte des Schuljahres 2002/03 133 Kinder.

Angebot

Obwohl die Anzahl der (reinen) Hortgruppen leicht zurückgegangen ist (von 82 auf 78) hat sich das Angebot an Plätzen insgesamt, aber auch an Ganztagsplätzen durch den Ausbau von Betreuungsplätzen an Grundschulen leicht erhöht.

1.3.3 Aktuelle Versorgungsbilanz

Bedarfsformel Tagesbetreuung für Grundschulkinder

Gemäß §24 SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz) sind für Schulkinder Tagesbetreuungsangebote „nach Bedarf“ vorzuhalten. Wie dieser Bedarf zu ermitteln bzw. zu bestimmen ist, wird den Kommunen überlassen.

Seit 1976 (!) gilt für Wiesbaden das Versorgungsziel, dass für 25% der (Grund-)Schulkinder zwischen sechseinhalb und zehn Jahren eine ganztägige (!) institutionelle Betreuung vorhanden sein soll. Die entsprechende **Bedarfsformel** lautet:

$$3,5 \text{ Jahrgänge (6,5-unter 10-jährige Kinder)} \times 25\%$$

Wie im Krippebereich (vgl. 1.1.3) so müsste auch das Versorgungsziel für Kinder im Grundschulalter dringend den veränderten Bedarfen angepasst werden. Da inzwischen etwa 67% der Mütter mit Kindern in diesem Alter erwerbstätig sind (Zahlen für West-Deutschland 2000, vgl. Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend 2003: „Familie im Spiegel der amtlichen Statistik“, 107) und demzufolge wenigstens eine verlässliche Halbtagsbetreuung brauchen, hat eine amtsinterne Arbeitsgruppe¹¹ im zurückliegenden Jahr folgende **neue Zielgröße** formuliert, die im Rahmen dieses Berichtes zwar noch nicht verwendet wird, aber auf diesem Wege stadtwweit **zur Diskussion** gestellt werden soll:

Für 40% der Grundschulkinder (4 Jg.) soll eine verlässliche Ganztagsbetreuung und für weitere 20% (4 Jg.) eine verlässliche Teilzeitbetreuung zur Verfügung stehen, wobei alle Angebote zumindest einen Teil der 3-monatigen Ferienzeit mit abdecken sollen

Bei der Diskussion dieses neuen Versorgungsziels¹² ist zu berücksichtigen, dass dieses Ziel nicht aus Jugendhilfemitteln erreicht werden kann bzw. erreicht werden muss. Insbesondere gilt es die neuen Möglichkeiten kommunaler Einflussnahme auf die Schaffung (weiterer) ganztägiger Angebote an Schulen zu nutzen. Landes- und Bundesmittel, die seit diesem Jahr für den Ausbau von ganztägig arbeitenden (Grund-)Schulen zur Verfügung gestellt werden, sollten möglichst weitgehend genutzt werden.

¹¹ AG Strategisches Management „Tagesbetreuung für Kinder“.

¹² In einem im Auftrag des Bundesfamilienministeriums erstellten Gutachtens wird eine Versorgungsquote von **40% der 6- unter 14(!)jährigen** gefordert (vgl. Pressemitteilung des BMFSFJ vom 7.10.03).

*Versorgungsbilanz (vgl. Tab 3)***Definition Platzangebot / verfügbare Plätze Kindertagesstätten**

Als Bezugsgröße für das Platzangebot / verfügbare Plätze wurde die „**Platzzahl laut Betriebserlaubnis**“ gewählt. Denn diese steht – im Gegensatz zu anderen Bezugsgrößen – einheitlich für alle Träger zur Verfügung. Sie gibt an, wie viele Kinder maximal (!) in der Einrichtung betreut werden können. Abweichungen zur tatsächlichen Belegbarkeit ergeben sich im Hortbereich z.T. durch regionale Nachfrageschwankungen, aufgrund derer sich das Belegungssoll im Vergleich zur Betriebserlaubnis (temporär) reduzieren kann.

Die Bezugsgröße „Plätze laut Betriebserlaubnis“ stellt damit eine maximale Obergrenze der verfügbaren Plätze dar, d.h. umgekehrt, dass das ausgewiesene Platzdefizit (s.u.) eher als Untergrenze zu betrachten ist.

Die in Tab 3 zu findende Versorgungsbilanz, die sich noch auf die alte Bedarfsformel bezieht, zeigt dass **das noch geltende Versorgungsziel (ganztags)** inzwischen in der Stadt insgesamt, aber auch regional **erreicht** bzw. mit gut 200 Plätzen leicht überschritten wird. Die Ganztagsversorgungsquote für unter 10jährige Schulkinder beträgt derzeit 28,3 Prozent.

Gemäß der politisch zu diskutierenden neuen Formel (s.o.) bestünde allerdings ein weiterer erheblicher Bedarf von fast 1500 Ganztagsplätzen und etwa 500 Teilzeitplätzen (wobei hier die vorhandenen Teilzeit- bzw. Halbtagsplätze - wie in 1.3.1 bereits vermerkt – nicht vollständig erfasst sind).

1.3.4 Bedarfsprognose

Gemäß der neuen Bevölkerungsprognose (vgl. Amt für Wahlen, Statistik und Stadtforschung: „Statistische Berichte 1/2003: Prognose der Wiesbadener Bevölkerung 2003 bis 2020“, 20; hier ohne Abbildung) wird der Bedarf an Betreuungsplätzen für Kinder im Grundschulalter zunächst bis 2007 ansteigen und sich dann in etwa auf dem 2003er-Niveau bis 2020 einpendeln; d.h. auch in dieser Altersgruppe ist in mittlerer Zukunft **keine Entlastung durch sinkende Kinderzahlen zu erwarten** und damit – solange kein Ausbau an schulischer Ganztagsbetreuung stattfindet – ein Rückbau der jugendhilfefinanzierten Betreuungsangebote unter Bedarfs Gesichtspunkten nicht zu verantworten.

Tab. 3: Versorgungsbilanz Hortbereich/Kinder im Grundschulalter

Ortsbezirk	Kinder im Hortalter		Ver- sorgungs- ziel ganztags v. H.	Bedarf ganztags (GT)		Angebote GT 2003/04		Saldo GT		Angebot insg. ⁽³⁾ GT + TZ
	2003/04 3,5 Jg.	2004/05 3,5 Jg.		2003/04 ⁽¹⁾	2004/05 ⁽¹⁾	Plätze Hort GT	alle Plätze GT ⁽²⁾	2003/04	2004/05	
01 - Mitte	708	643	33,3	236	241	144	217	-19	-24	217
02 - Nordost	506	543	20	101	109	120	180	79	71	249
03 - Südost	454	487	33,3	151	162	264	302	151	140	354
06 - Rheingauviertel	578	607	33,3	192	202	265	304	112	102	304
08 - Westend/Bleichstr.	498	494	33,3	166	164	72	111	-55	-53	111
Z-Summe Alt- Wiesbaden	2744	2774	30	823	856	865	1114	291	258	1235
07 - Klarenthal	333	308	33,3	111	103	60	105	-6	2	105
11 - Sonnenberg	248	247	10	25	25	0	70	45	45	70
12 - Bierstadt	392	400	15	59	60	85	88	29	28	88
13 - Erbenheim	340	374	25	85	93	47	88	3	-5	88
14 - Biebrich	1185	1155	25	296	300	238	314	18	14	468
16 - Dotzheim	989	968	25	247	249	150	236	-11	-13	290
21 - Rambach	91	77	10	9	10	0	1	-8	-9	1
22 - Heßloch	19	18	10	2	2	0	0	-2	-2	0
23 - Kloppenheim	81	77	10	8	8	0	0	-8	-8	15
24 - Igstadt	78	74	10	8	7	0	1	-7	-6	1
25 - Nordenstadt	258	258	15	39	39	70	70	31	31	70
26 - Delkenheim	179	163	25	45	41	16	16	-29	-25	56
27 - Schierstein	279	277	20	56	55	35	36	-20	-19	116
28 - Frauenstein	112	73	10	11	10	0	0	-11	-10	0
31 - Naurod	138	144	10	14	14	0	0	-14	-14	25
32 - Auringen	130	130	10	13	13	20	23	10	10	23
33 - Medenbach	116	110	10	12	11	20	20	8	9	20
34 - Breckenheim	127	143	10	13	14	37	40	27	26	40
51 - Amöneburg	51	58	25	13	14	21	21	8	7	21
52 - Kastel	417	454	25	104	114	55	97	-7	-17	97
53 - Kostheim	437	458	25	109	114	73	145	36	31	165
Gesamtstadt	8788	8738	25	2260	2248	1792	2485	294	237	2994

Quellen: Kinderzahlen Einwohnerwesen Stand 31.03.2003; Platzzahlen lt. Bericht Tagesbetreuungsangebote in Wiesbaden 2003

⁽¹⁾ einschl. Kinder in E1- Klassen

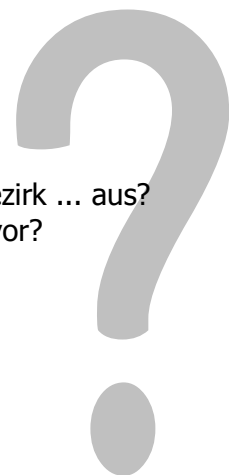
⁽²⁾ Platzzahlen Horte (= inkl. KGG mit Hortkindern) + BGS (städt.) + Kinder in Tagespflege

⁽³⁾ Platzzahlen Horte (= inkl. KGG mit Hortkindern) + alle Betreuungsangebote an GS + Kinder in Tagespflege ⁽⁴⁾

⁽⁴⁾ E1 Diesterwegschule wird nur zu 50% auf Biebrich angerechnet; in den Stadtzahlen bleibt die volle Kapazität

2 Verzeichnis der institutionellen Betreuungsangebote nach Trägern und Ortsbezirken

Wie sieht das aktuelle Platzangebot im Ortsbezirk ... aus?
Welches Angebot hält der Träger ... vor?



2.1 Übersicht nach Trägern

Wie schon im Teil 1 dieses Berichtes, wird auch im Folgenden Bezug genommen auf die Zahl der (maximal) verfügbaren Plätze laut **Betriebserlaubnis** der Einrichtungen (nähere Erläuterungen vgl. Teil 1).

Als „**Plätze ganztags**“ wird die Zahl der laut Betriebserlaubnis möglichen Plätze mit Mittagsversorgung ausgewiesen, auch wenn diese möglicherweise nicht vollständig als Ganztagsplätze/Plätze mit Mittagversorgung angeboten werden.

Durch die Umstellung ist ein **Vergleich mit den 2002er Zahlen** problematisch, da dort noch zum Teil eine andere Bezugsgröße gewählt wurde. Ab dem nächsten Jahr wird eine neue Zeitreihe aufgebaut, die Vergleiche wieder in gewohnter Weise möglich macht.

Die **Aufteilung der Träger** wurde leicht verändert: Die ehemals als „e.V.“ bezeichneten Träger wurden aufgeteilt in „Elterninitiativen“ (inkl. private Träger mit Leistungsvertrag) und „kleinere freie Träger“.

Träger Stadt - A) verfügbare* Tagesbetreuungsplätze Kindertagesstätten 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. bekannte Platzveränderungen bis 12/03

Orts- bezirk	Einrichtung / Name (alphabetisch sortiert) (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige	3j. bis Einschulung	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Grundschulkinder	Plätze	davon ganztags
				Gruppen	Plätze (ganztags)				Gruppen		
Auringen	KT Auringen / KT 24	128	0	0	0	5	108	108	1	20	20
Biebrich	KT Galatea / KT 29	42	0	0	0	1	21	21	1	21	0
Biebrich	KT Jägerhof / KT 16	64	4	0	21	0	43	43	0	0	0
Biebrich	KT Mühlthal / KT 35	56	0	0	0	2	40	40	1	16	16
Biebrich	KT Parkfeld / KT 18	142	0	0	0	5	100	100	2	42	42
Biebrich	KT Toni-Sender-Haus / KT 40	63	0	0	0	3	63	63	0	0	0
Bierstadt	KT Wallauer Straße / KT 11	105	0	0	0	4	84	84	1	21	21
Bierstadt	KT Wolfsfeld / KT 17	97	0	0	0	4	77	77	1	20	20
Breckenheim	KT Breckenheim / KT 25	137	0	0	0	5	100	100	2	37	37
Delkenheim	KT Münchner Straße / KT 26	80	0	0	0	4	80	80	0	0	0
Delkenheim	KT Traunsteiner Straße / KT 31	85	2	0	5	2	64	64	0	16	16
Dotzheim	KT Friedrich-Engels-Weg / KT 19	90	2	0	0	2	55	55	1	35	35
Dotzheim	KT Hans-Böckler-Straße / KT 12	100	0	0	0	5	100	100	0	0	0
Dotzheim	KT Karl-Arnold-Straße / KT 36	90	5	0	30	0	30	30	0	30	30
Dotzheim	KT Sauerland / KT 41 (inkl. Aussengruppe "Ei")	132	7	0	37	1	95	95	0	0	0
Erbenheim	KT Erbenheim / KT 37 (inkl. Aussengruppe Rathaus)	158	2	0	10	4	106	66	2	42	42
Kastel	KT Kastel / KT 22 (inkl. Aussengruppe)	130	0	0	0	6	110	80	1	20	20
Kastel	KT Krautgärten / KT 38	105	6	0	35	0	35	35	0	35	35
Klarenthal	KT Klarenthal / KT 15	86	2	1	10	2	56	56	0	20	20
Kostheim	KT Kostheim / KT 33	122	0	0	0	4	82	82	2	40	40
Kostheim	St. Veiter Platz / KT 43	105	0	0	0	5	105	105	0	0	0
Medenbach	KT Medenbach / KT 27	108	0	0	0	4	88	88	1	20	20
Mitte	Geschwister-Stock-KT / KT 14	136	8	0	40	0	96	96	0	0	0
Mitte	KT Kellerstraße / KT 21	153	9	0	45	0	54	54	0	54	54
Mitte	KT Luxemburgplatz/KT 13	66	0	0	0	3	66	66	0	0	0
Nordenstadt	KT Heerstraße / KT 30	104	0	0	0	3	64	64	2	40	40
Nordenstadt	KT Hessenring / KT 28	105	0	0	0	5	105	80	0	0	0
Nordost	KT Hellkundweg / KT 32	70	0	6	48	1	22	22	0	0	0

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

Träger Stadt - A) verfügbare* Tagesbetreuungsplätze Kindertagesstätten 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. bekannte Platzveränderungen bis 12/03

Orts- bezirk	Einrichtung / Name (alphabetisch sortiert) (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Rheingauviertel	Kinderhaus Kleinfeldchen / KT 42	80	0	0	0	4	80	80	0	0	0
Rheingauviertel	KT Europaviertel / KT 39	140	0	0	0	7	140	140	0	0	0
Rheingauviertel	KT Schlangenbader Straße / KT 20	68	0	0	0	2	36	36	2	32	32
Rheingauviertel	KT Wallufer Platz / KT 23	139	0	0	0	5	77	77	3	62	62
Südost	KT Hasengarten / KT 10	80	0	0	0	3	60	60	1	20	20
Westend/ Bleichstraße	KT Bertramstraße / KT 34 (inkl. Aussengruppe GMZ)	172	0	0	0	6	130	105	2	42	42
Westend/ Bleichstraße	KT Scharnhorststraße / KT 44	88	0	0	0	4	88	88	0	0	0
Summe Träger gesamt		3626	47	7	281	111	2660	2540	26	685	664
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch !		3407	47	6	269	102	2437	2286	30	701	701

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

Träger katholische Kirche (CV) - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. bekannte Platzveränderungen bis 12/03

Orts- bezirk	Einrichtung / Name (alphabetisch sortiert) (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Biebrich	Kath. Kindertagesstätte "Herz-Jesu"	40	0	0	0	2	40	0	0	0	0
Biebrich	Kath. Kindertagesstätte "Maria Schutz"	46	0	0	0	2	46	46	0	0	0
Biebrich	Kath. Kindertagesstätte "St. Hedwig"	80	0	0	0	4	80	80	0	0	0
Biebrich	Kath. Kindertagesstätte "St. Kilian"	66	0	0	0	3	66	66	0	0	0
Bierstadt	Kath. Kindertagesstätte "St. Patrick"	60	0	0	0	3	60	60	0	0	0
Dotzheim	Kath. Kindertagesstätte "Haus Marienfried"	45	0	0	0	2	45	45	0	0	0
Dotzheim	Kath. Kindertagesstätte "St. Josef"	60	0	0	0	3	60	60	0	0	0
Erbenheim	Kath. Kindertagesstätte "Maria Aufnahme"	63	0	0	0	3	63	63	0	0	0
Frauenstein	Kath. Kindertagesstätte "St. Georg"	45	0	0	0	2	45	45	0	0	0
Kastel	Kath. Kindertagesstätte "St. Georg"	40	0	0	0	2	40	14	0	0	0
Klarenthal	Kath. Kindertagesstätte "St. Klara"	86	0	0	0	3	66	66	1	20	20
Kostheim	Kath. Kindertagesstätte "Maria Hilfe"	75	0	0	0	3	75	75	0	0	0
Kostheim	Kath. Kindertagesstätte "St. Kilian"	66	3	0	0	0	33	33	0	33	33
Mitte	Kath. Kindertagesstätte "St. Bonifatius"	130	0	0	0	4	80	80	2	50	50
Mitte	Kath. Kindertagesstätte "Maria Hilf"	86	0	0	0	4	86	86	0	0	0
Mitte	Krippe Roncalli-Haus Caritasverband	27	0	3	27	0	0	0	0	0	0
Nordost	Kiga kath St. Mauritius-Gemeinde/ev.Thomasgemeinde	42	0	0	0	2	42	0	0	0	0
Rheingauviertel	Kath. Kindertagesstätte "St. Elisabeth"	108	0	0	0	4	88	88	1	20	20
Rheingauviertel	Kath. Kindertagesstätte "St. Andreas"	106	0	0	0	3	66	66	2	40	40
Schierstein	Kath. Kindergarten "Don Bosco"	60	0	0	0	3	60	0	0	0	0
Schierstein	Kath. Kindertagesstätte "St. Gabriel"	80	0	0	0	4	80	80	0	0	0
Sonnenberg	Kath. Kindergarten "Herz Jesu"	25	0	0	0	1	25	0	0	0	0

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

Träger katholische Kirche (CV) - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. bekannte Platzveränderungen bis 12/03

Orts- bezirk	Einrichtung / Name (alphabetisch sortiert) (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Südost	Kath. Kindertagesstätte "Clemenshaus"	60	0	0	0	3	60	60	0	0	0
Südost	Kath. Kindertagesstätte "Heilige Familie"	80	0	0	0	4	80	80	0	0	0
Südost	Kath. Kindertagesstätte "St. Michael"	80	0	0	0	4	80	0	0	0	0
Summe Träger gesamt		1656	3	3	27	68	1466	1193	6	163	163
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch !		1642	0	3	32	71	1484	553	6	126	126

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

Träger evangelische Kirche (DW) - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. bekannte Platzveränderungen bis 12/03

Stand Anfang 09/03 inkl. bekannte Platzveränderungen bis 12/03				"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
Orts- bezirk	Einrichtung / Name (alphabetisch sortiert) (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Biebrich	Ev. Kindertagesstätte Hauptkirche	88	0	0	0	4	88	88	0	0	0
Biebrich	Ev. Kindertagesstätte Heilig-Geist-Kirche	60	0	0	0	3	60	0	0	0	0
Biebrich	Ev. Kindertagesstätte Lukaskirche	80	0	0	0	4	80	12	0	0	0
Biebrich	Ev. Tageseinrichtung für Kinder Markuskirche	40	0	0	0	2	40	0	0	0	0
Biebrich	Ev. Tageseinrichtung Oranier-Gedächtnis-Kirche	78	0	0	0	3	63	39	1	15	15
Bierstadt	Ev. Kindertagesstätte Bierstadt	75	0	0	0	4	75	75	0	0	0
Bierstadt	Ev. Kindertagesstätte Versöhnungsgemeinde	50	0	0	0	2	50	20	0	0	0
Delkenheim	Ev. Kindertagesstätte Delkenheim	50	0	0	0	2	50	50	0	0	0
Dotzheim	Ev. Kindertagesstätte Dotzheim	66	0	0	0	3	66	30	0	0	0
Dotzheim	Ev. Kindertagesstätte Paul-Gerhardt-Gemeinde	64	0	0	0	3	64	15	0	0	0
Dotzheim	Kinder-und Beratungsz. Sauerland Ev.Gesamtgeme	100	0	0	0	4	80	60	1	20	20
Erbenheim	Ev. Kindertagesstätte Paulusgemeinde	50	0	0	0	2	50	15	0	0	0
Erbenheim	Ev. Kindertagesstätte Petrusgemeinde	60	0	0	0	3	60	33	0	0	0
Igstadt	Ev. Kindertagesstätte Igstadt	70	0	0	0	3	70	30	0	0	0
Kastel	Ev. Kindertagesstätte Mainz-Kastel	50	0	0	0	2	50	25	0	0	0
Klarenthal	Ev. Kindertagesstätte Klarenthal	73	0	1	10	3	63	40	0	0	0
Kloppenheim	Ev. Kindertagesstätte Kloppenheim "Sonnenblume"	44	0	0	0	2	44	10	0	0	0
Kostheim	Ev. Kindertagesstätte Michaelsgemeinde	50	0	0	0	2	50	50	0	0	0
Kostheim	Ev. Kindertagesstätte Stephanusgemeinde	70	0	0	0	3	70	70	0	0	0
Mitte	Ev. Kindertagesstätte Marktkirche	88	0	0	0	4	88	64	0	0	0
Mitte	Tageseinrichtung für Kinder Bergkirche (inkl. AG)	160	0	1	10	5	110	60	2	40	40

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

Träger evangelische Kirche (DW) - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. bekannte Platzveränderungen bis 12/03

Orts- bezirk	Einrichtung / Name (alphabetisch sortiert) (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Naurod	Ev. Kindertagesstätte Naurod	100	0	0	0	4	100	30	0	0	0
Nordenstadt	Ev. Kindergarten Nordenstadt	38	0	0	0	2	38	0	0	0	0
Rambach	Ev. Kindergarten Rambach	40	0	0	0	2	40	0	0	0	0
Rheingauviertel	Ev. Kindertagesstätte Matthäusgemeinde	40	0	0	0	2	40	17	0	0	0
Rheingauviertel	Ev. Kindertagesstätte Ringkirche	72	0	0	0	3	72	72	0	0	0
Rheingauviertel	Ev. Tageseinrichtung für Kinder Kreuzkirche	140	0	1	10	4	80	80	3	50	50
Schierstein	Ev. Kindergarten Auferstehungsgemeinde	80	0	0	0	3	65	0	1	15	15
Schierstein	Ev. Tageseinrichtung f. Kinder Christophorusgemeinde	58	0	0	0	2	38	20	1	20	20
Sonnenberg	Ev. Kindertagesstätte Sonnenberg	63	0	0	0	3	63	20	0	0	0
Südost	Ev. Tageseinrichtung für Kinder Pauline	80	0	3	27	2	43	43	1	10	10
Südost	Ev. Tageseinrichtung für Kinder Sternenzelt	100	1	0	5	0	6	6	4	89	89
Südost	Tageseinrichtung für Kinder Johanneskirche	56	0	0	0	2	38	38	1	18	18
Südost	Tageseinrichtung für Kinder Käthe	105	0	0	0	4	75	50	2	30	30
Summe Träger gesamt		2438	1	6	62	96	2069	1162	17	307	307
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		2398	1	5	52	100	2028	1007	17	318	318

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

Träger Arbeiterwohlfahrt (AWO) - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. bekannte Platzveränderungen bis 12/03

Orts- bezirk	Einrichtung / Name (alphabetisch sortiert) (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Biebrich	Arbeiterwohlfahrt Biebrich Betty Coridass	63	0	0	0	2	42	42	1	21	21
Heßloch	Arbeiterwohlfahrt Heßloch	21	0	0	0	1	21	0	0	0	0
Kastel	Arbeiterwohlfahrt Kastel	63	0	0	0	3	63	63	0	0	0
Nordost	Arbeiterwohlfahrt Gabelsberger Str.	156	0	1	10	4	83	83	3	63	63
Nordost	Arbeiterwohlfahrt Unter den Eichen	100	0	0	0	5	100	100	0	0	0
Summe Träger gesamt		403	0	1	10	15	309	288	4	84	84
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch !		384	0	1	10	14	293	179	4	81	81

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

Träger Elterninitiativen - A) verfügbare* Tagesbetreuungsplätze Kindertagesstätten 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. bekannte Platzveränderungen bis 12/03

Orts- bezirk	Einrichtung / Name (alphabetisch sortiert) (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Auringen	Elterninitiative Auringen Pustebume	34	2	0	11	0	23	0	0	0	0
Biebrich	"Die Rübe" Elterninitiative	35	1	0	5	0	10	10	1	20	20
Biebrich	APC Kinderhaus e.V.	30	2	0	10	0	10	10	0	10	10
Biebrich	Kinderstube Kallewirsch e.V.	18	1	0	6	0	12	18	0	0	0
Biebrich	Villa Kunterbunt/Elterninitiative Diesterwegschule	63	0	0	0	0	0	0	3	63	63
Bierstadt	Förderverein Bierstädter Grundschulen	44	0	0	0	0	0	0	2	44	44
Bierstadt	Waldorfkindergarten e.V.	52	0	0	0	2	52	52	0	0	0
Breckenheim	Hampel & Strampel e.V.	38	2	0	12	0	26	26	0	0	0
Breckenheim	Privater Kindergarten Pfingstborn e.V.	17	1	0	6	1	11	0	0	0	0
Dotzheim	"Arche Noah" Sozialwerk der freien Christengemeinde	45	1	0	7	1	38	38	0	0	0
Dotzheim	"Mini-Club" Kindergarten e.V./Freudenberg	25	0	0	0	1	25	0	0	0	0
Dotzheim	DIE ZWERGE e.V. Kinderbetreuungsverein	20	0	0	0	1	20	20	0	0	0
Dotzheim	Elternin.Zappelphilipp e.V.(Waldk.m.Station)	17	1	0	5	0	12	12	0	0	0
Dotzheim	Fingerhütchen integrativer Waldorfkindergarten e.V	36	0	0	0	2	36	36	0	0	0
Dotzheim	Hort Montessori	25	0	0	0	0	0	0	1	25	25
Dotzheim	Hortinitiative Kohlheck e.V. "Peperoni"	40	0	0	0	0	0	0	2	40	40
Dotzheim	Kohlheckschule	30	0	0	0	0	0	0	0	30	0
Dotzheim	Liberi-Kohlhecker Kindergarteninitiative e.V.	20	0	0	0	1	20	20	0	0	0
Erbenheim	Schatzinsel e.V.	42	2	1	18	0	19	19	0	5	5
Kastel	EG Kiddy e.V.	60	1	2	25	1	35	35	0	0	0
Kastel	Elterninitiative Kraut und Rüben e.V.	18	0	0	1	1	17	0	0	0	0

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

Träger Elterninitiativen - A) verfügbare* Tagesbetreuungsplätze Kindertagesstätten 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. bekannte Platzveränderungen bis 12/03

Orts- bezirk	Einrichtung / Name (alphabetisch sortiert) (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige Gruppen	Plätze (ganztags)	3j. bis Einschulung Gruppen	Plätze	davon ganztags	Grundschulkinder Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kloppenheim	Elterninitiative Tigerente e.V.	21	0	0	0	1	21	0	0	0	0
Mitte	Elterninitiative "Momo"	27	1	1	15	0	12	12	0	0	0
Mitte	Elterninitiative Wurm + Sturm	28	1	1	16	0	12	12	0	0	0
Mitte	Kindergruppe Omnibus e.V.	22	1	1	14	0	8	8	0	0	0
Mitte	Kinderhaus Logo e.V.	25	1	1	15	0	10	10	0	0	0
Nordenstadt	Grundschule Nordenstadt (Förderverein)	30	0	0	0	0	0	0	1	30	30
Nordost	Elterninitiative "Bambini" e.V.	62	0	2	20	1	20	20	1	22	22
Nordost	Kindergarten Schmiere-Schmatze e.V.	27	0	1	10	1	17	17	0	0	0
Nordost	Kindergruppe Tigerbär e.V.	56	1	2	26	1	30	30	0	0	0
Nordost	Rosenkindergarten / Dr. Obermayr	115	0	0	0	4	80	80	2	35	35
Nordost	Wiesbadener Musik- und Kunstschule e.V.	85	0	0	0	7	85	30	0	0	0
Rheingauviertel	IB Holzstr. (für Aussiedler)	15	0	0	0	1	15	15	0	0	0
Rheingauviertel	Kindergruppe Eulenspiegel e.V.	44	2	1	21	0	12	12	0	11	11
Rheingauviertel	LA Kita Landeshaus	15	1	0	5	0	10	10	0	0	0
Rheingauviertel	Verein Lernen und Spaß e.V.	50	0	0	0	0	0	0	3	50	50
Rheingauviertel	Verein zur Betreuung v. Kindern FH Yabba Dabba Doo	30	1	1	16	0	14	30	0	0	0
Sonnenberg	Elterninitiative "Sonnenzwerge e.V."	28	1	1	16	0	12	12	0	0	0
Südost	Kinderspielstube e.V.	60	0	0	0	3	60	60	0	0	0
Südost	Nesthäkchen e.V.	31	0	1	10	1	21	21	0	0	0
Südost	Rosengärtchen/Dr. Obermayr	35	0	3	35	0	0	0	0	0	0
Südost	Rosenkindergarten / Dr. Obermayr	97	0	0	0	0	0	0	5	97	97
Westend/ Bleichs	Eltern-Kind-Gruppe Emser Str. e.V.	31	0	0	0	2	31	31	0	0	0
Summe Träger gesamt		1643	24	19	325	33	836	706	21	482	487
Summe 2002		siehe "kleine freie Träger" (dort gemeinsame Summe)									

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

kleinere freie Träger - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. bekannte Platzveränderungen bis 12/03

Orts- bezirk	Einrichtung / Name (alphabetisch sortiert) (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Amoeneburg	Kindergarten Amöneburg e.V. (D)	71	0	0	0	2	50	50	1	21	21
Biebrich	"TANDEM"-KT der Lebenshilfe	75	0	0	0	5	75	75	0	0	0
Biebrich	Nachbarschaftshaus Wiesbden e.V. (D)	60	3	0	0	0	30	30	0	30	30
Dotzheim	Kindertagesstätte Freudenberg (inkl. Waldgruppe)	95	4	0	26	1	69	52	0	0	0
Klarenthal	Dt. Kinderschutzbund Kinderhaus Klarenthal e.V.	80	0	0	0	3	60	60	1	20	20
Mitte	Deutscher Kinderschutzbund	51	3	0	15	0	36	36	0	0	0
Mitte	Terre des Hommes (D)	52	0	0	0	3	52	52	0	0	0
Schierstein	Integratives Montessori-Kinderhaus (IFB)	65	0	0	0	4	65	65	0	0	0
Südost	Integrative Kindertagesstätte der IFB	80	0	0	0	5	80	80	0	0	0
Westend/ Bleichs	Internationaler Bund	45	0	0	0	2	45	20	0	0	0
Westend/ Bleichs	Kinderhaus Elsässer Platz e.V.	90	5	0	30	0	30	30	0	30	30
Westend/ Bleichs	Waldkindergarten Kinderhaus Elsässer Platz e.V.	17	0	0	0	0	17	0	0	0	0
Summe kleine freie Träger		781	15	0	71	25	609	550	2	101	101
Summe Elterninitiativen A) = KT		1643	24	19	325	33	836	706	21	482	489
Summe Träger gesamt		2424	39	19	396	58	1445	1256	23	583	590
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		2308	37	18	366	56	1361	1094	25	581	581

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

Träger Stadt - B) verfügbare* Tagesbetreuungsplätze Betreuende Grundschulen 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. bekannte Platzveränderungen bis 12/03

Orts- bezirk	Einrichtung / Name (alphabetisch sortiert) (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Biebrich	Goetheschule	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
Biebrich	Ludwig-Beck-Schule	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
Dotzheim	Grundschule Sauerland	48	0	0	0	0	0	0	0	48	48
Dotzheim	Grundschule Schelmengraben	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
Erbenheim	Justus-von-Liebig-Schule	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
Kastel	Gustav-Stresemann-Schule	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
Klarenthal	Geschwister-Scholl-Schule**	40	0	0	0	0	0	0	0	40	40
Kostheim	Carlo-Mierendorff-Schule	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
Kostheim	Krautgartenschule - Im Sempel	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
Mitte	Anton-Gruner-Schule	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
Mitte	Jahnschule	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
Rheingauviertel	Friedrich-von-Schiller-Schule	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
Südost	Adalbert-Stifter-Schule	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
Westend/ Bleichs	Blücherschule	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
Summe Träger gesamt		520	0	0	0	0	0	0	0	520	520
Summe 2002		478								478	478

* belegte Plätze 2002/03 lt. Angaben der Abteilung Schulsozialarbeit

** Einrichtung Schulsozialarbeit

Träger Elterninitiativen - B) verfügbare* Tagesbetreuungsplätze an Grundschulen 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. bekannte Platzveränderungen bis 12/03

Orts- bezirk	Einrichtung / Name (alphabetisch sortiert) (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	dav. mit Mittagesse
Biebrich	Diesterwegschule	80	0	0	0	0	0	0	0	80	0
Biebrich	Otto-Stückrath-Schule	19	0	0	0	0	0	0	0	19	0
Biebrich	Pestalozzischule	55	0	0	0	0	0	0	0	55	0
Delkenheim	Karl-Gärtner-Schule	40	0	0	0	0	0	0	0	40	0
Dotzheim	Helen-Keller-Schule	6	0	0	0	0	0	0	0	6	0
Dotzheim	Kohlheckschule	30	0	0	0	0	0	0	0	30	0
Dotzheim	Philipp-Reis-Schule	18	0	0	0	0	0	0	0	18	0
Kloppenheim	Ernst-Göbel-Schule	15	0	0	0	0	0	0	0	15	0
Kostheim	Brüder-Grimm-Schule	20	0	0	0	0	0	0	0	20	0
Naurod	Rudolf-Dietz-Schule	25	0	0	0	0	0	0	0	25	0
Nordost	Johannes-Maaß-Schule	50	0	0	0	0	0	0	0	50	50
Nordost	Riederbergschule	26	0	0	0	0	0	0	0	26	0
Nordost	Robert-Schumann-Schule	43	0	0	0	0	0	0	0	43	0
Schierstein	Hafenschule	20	0	0	0	0	0	0	0	20	0
Schierstein	Joseph-von-Eichendorff-Schule	60	0	0	0	0	0	0	0	60	0
Sonnenberg	Konrad-Duden-Schule	70	0	0	0	0	0	0	0	70	70
Südost	Fritz-Gansberg-Schule	22	0	0	0	0	0	0	0	22	0
Südost	Hebbelschule	30	0	0	0	0	0	0	0	30	0
Summe Träger gesamt		629	0	0	0	0	0	0	0	629	120
Summe 2002		524	0	0	0	0	0	0	0	524	55

* belegte Plätze 2002/03 lt. Angaben der Abteilung Schulsozialarbeit

2.2 Übersicht nach Ortsbezirken

Wie schon im Teil 1 dieses Berichtes, wird auch im Folgenden Bezug genommen auf die Zahl der (maximal) verfügbaren Plätze laut **Betriebserlaubnis** der Einrichtungen (nähere Erläuterungen vgl. Teil 1).

Als „**Plätze ganztags**“ wird die Zahl der laut Betriebserlaubnis möglichen Plätze mit Mittagsversorgung ausgewiesen, auch wenn diese möglicherweise nicht vollständig als Ganztagsplätze/Plätze mit Mittagversorgung angeboten werden.

Durch die Umstellung ist ein **Vergleich mit den 2002er Zahlen** problematisch, da dort noch zum Teil eine andere Bezugsgröße gewählt wurde. Ab dem nächsten Jahr wird eine neue Zeitreihe aufgebaut, die Vergleiche wieder in gewohnter Weise möglich macht.

Die **Zuordnung der Einrichtungen zu Ortsbezirken** erfolgt – unabhängig von deren faktischem regionalem Einzugsgebiet, das natürlich oft nicht identisch ist mit der Ortsbezirksgrenze – von nun an **strikt nach Zuordnung der Adresse der Kindertagesstätte zum Ortsbezirk**. Dadurch hat sich bei einigen wenigen Einrichtungen (mit einer Ausnahme alle im Bereich „Alt-Wiesbaden“ liegend) die Zuordnung zum Ortsbezirk im Vergleich zum letzten Kataster verändert.

Ortsbezirk 01 Mitte - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
CV	Kath. Kindertagesstätte "St. Bonifatius"	130	0	0	0	4	80	80	2	50	50
CV	Kath. Kindertagesstätte "Maria Hilf"	86	0	0	0	4	86	86	0	0	0
CV	Krippe Roncalli-Haus Caritasverband	27	0	3	27	0	0	0	0	0	0
DW	Ev. Kindertagesstätte, Marktkirche	88	0	0	0	4	88	64	0	0	0
DW	Tageseinrichtung für Kinder, Bergkirche (inkl. Aussengruppe)	160	0	1	10	5	110	60	2	40	40
kl.Tr.	Deutscher Kinderschutzbund	51	3	0	15	0	36	36	0	0	0
EI	Elterninitiative "Momo"	27	1	1	15	0	12	12	0	0	0
EI	Elterninitiative Wurm + Sturm	28	1	1	16	0	12	12	0	0	0
EI	Kinderhaus Logo e.V.	25	1	1	15	0	10	10	0	0	0
EI	Kindergruppe Omnibus e.V.	22	1	1	14	0	8	8	0	0	0
kl.Tr.	Terre des Hommes	52	0	0	0	3	52	52	0	0	0
S	Geschwister-Stock-KT / KT 14	136	8	0	40	0	96	96	0	0	0
S	KT Kellerstraße / KT 21	153	9	0	45	0	54	54	0	54	54
S	KT Luxemburgplatz/KT 13	66	0	0	0	3	66	66	0	0	0
Summe Kindertagesstätten		1051	24	8	197	23	710	636	4	144	144
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
S	BGS Jahnschule	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
S	BGS Anton-Gruner-Schule	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	17			13		3			1	
	E1-Klassen (Anton-Gruner-Schule)	80					80				
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		169	0	0	13	0	83	0	0	73	72
Summe Ortsbezirk gesamt		1220	24	8	210	23	793	636	4	217	216
Summe 2002		siehe "Alt-Wiesbaden" (dort Summe für alle Ortsbezirke, die zu "Alt-Wiesbaden" gehören)									

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 02 Nordost - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
AWO	Arbeiterwohlfahrt Gabelsberger Str.	156	0	1	10	4	83	83	3	63	63
AWO	Arbeiterwohlfahrt Unter den Eichen	100	0	0	0	5	100	100	0	0	0
CV	Kiga kath St. Mauritius-Gemeinde/ev.Thomasgemeinde	42	0	0	0	2	42	0	0	0	0
EI	Elterninitiative "Bambini" e.V.	62	0	2	20	1	20	20	1	22	22
EI	Kindergarten Schmiere-Schatze e.V.	27	0	1	10	1	17	17	0	0	0
EI	Kindergruppe Tigerbär e.V.	56	1	2	26	1	30	30	0	0	0
EI	Rosenkindergarten / Dr. Obermayr (Rosenstr.)	115	0	0	0	4	80	80	2	35	35
EI	Wiesbadener Musik- und Kunstschule e.V.	85	0	0	0	7	85	30	0	0	0
S	KT Hellkundweg / KT 32	70	0	6	48	1	22	22	0	0	0
Summe Kindertagesstätten		713	1	12	114	26	479	382	6	120	120
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
EI	Riederbergschule	26	0	0	0	0	0	0	0	26	0
EI	Robert-Schumann-Schule	43	0	0	0	0	0	0	0	43	0
EI	Johannes-Maaß-Schule**	50	0	0	0	0	0	0	2	50	50
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	25			11		4			10	
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		144	0	0	11	0	4	0	2	129	50
Summe Ortsbezirk gesamt		857	1	12	125	26	483	382	8	249	170
Summe 2002		siehe "Alt-Wiesbaden" (dort Summe für alle Ortsbezirke, die zu "Alt-Wiesbaden" gehören)									

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

** ganztags = mit Mittagessen

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 03 Südost - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03				"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
CV	Kath. Kindertagesstätte "Clemenshaus"	60	0	0	0	3	60	60	0	0	0
CV	Kath. Kindertagesstätte "Heilige Familie"	80	0	0	0	4	80	80	0	0	0
CV	Kath. Kindertagesstätte "St. Michael"	80	0	0	0	4	80	0	0	0	0
DW	Ev. Tageseinrichtung für Kinder, Pauline	80	0	3	27	2	43	43	1	10	10
DW	Ev. Tageseinrichtung für Kinder, Sternenzelt	100	1	0	5	0	6	6	4	89	89
DW	Tageseinrichtung für Kinder, Johanneskirche	56	0	0	0	2	38	38	1	18	18
DW	Tageseinrichtung für Kinder, Käthe	105	0	0	0	4	75	50	2	30	30
EI	Kinderspielstube e.V.	60	0	0	0	3	60	60	0	0	0
EI	Nesthäkchen e.V.	31	0	1	10	1	21	21	0	0	0
EI	Rosengärtchen/Dr. Obermayr (Juliusstr.)	35	0	3	35	0	0	0	0	0	0
EI	Rosenkindergarten / Dr. Obermayr (Bierstädter Str.)	97	0	0	0	0	0	0	5	97	97
kl.Tr.	Integrative Kindertagesstätte der IFB	80	0	0	0	5	80	80	0	0	0
S	KT Hasengarten / KT 10	80	0	0	0	3	60	60	1	20	20
Summe Kindertagesstätten		944	1	7	77	31	603	498	14	264	264
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
EI	Fritz-Gansberg-Schule	22	0	0	0	0	0	0	0	22	0
EI	Hebbelschule	30	0	0	0	0	0	0	0	30	0
S	BGS Adalbert-Stifter-Schule	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	12			7		3			2	
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		88	0	0	7	0	3	0	0	90	36
Summe Ortsbezirk gesamt		1032	1	7	84	31	606	498	14	354	300
Summe 2002		siehe "Alt-Wiesbaden" (dort Summe für alle Ortsbezirke, die zu "Alt-Wiesbaden" gehören)									

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 06 Rheingauviertel/Hollerborn - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03				"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
CV	Kath. Kindertagesstätte "St. Elisabeth"	108	0	0	0	4	88	88	1	20	20
CV	Kath. Kindertagesstätte "St. Andreas"	106	0	0	0	3	66	66	2	40	40
DW	Ev. Kindertagesstätte Matthäusgemeinde	40	0	0	0	2	40	17	0	0	0
DW	Ev. Kindertagesstätte, Ringkirche	72	0	0	0	3	72	72	0	0	0
DW	Ev. Tageseinrichtung für Kinder, Kreuzkirche	140	0	1	10	4	80	80	3	50	50
EI	IB Holzstr. (für Aussiedler)	15	0	0	0	1	15	15	0	0	0
EI	Kindergruppe Eulenspiegel e.V.	44	2	1	21	0	12	12	0	11	11
EI	LA Kita Landeshaus	15	1	0	5	0	10	10	0	0	0
EI	Verein Lernen und Spaß e.V.	50	0	0	0	0	0	0	3	50	50
EI	Verein zur Betreuung v. Kindern FH Yabba Dabba Doo	30	1	1	16	0	14	30	0	0	0
S	Kinderhaus Kleinfeldchen / KT 42	80	0	0	0	4	80	80	0	0	0
S	KT Europaviertel / KT 39	140	0	0	0	7	140	140	0	0	0
S	KT Schlangenbader Straße / KT 20	68	0	0	0	2	36	36	2	32	32
S	KT Wallufer Platz / KT 23	139	0	0	0	5	77	77	3	62	62
Summe Kindertagesstätten		1047	4	3	52	35	730	723	14	265	265
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
S	BGS Friedrich-von-Schiller-Schule	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	18			10		5			3	
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		54	0	0	10	0	5	0	0	39	36
Summe Ortsbezirk gesamt		1101	4	3	62	35	735	723	14	304	301
Summe 2002		siehe "Alt-Wiesbaden" (dort Summe für alle Ortsbezirke, die zu "Alt-Wiesbaden" gehören)									

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 08 Westend/Bleichstraße - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
EI	Eltern-Kind-Gruppe Emser Str. e.V.	31	0	0	0	2	31	31	0	0	0
kl.Tr.	Internationaler Bund	45	0	0	0	2	45	20	0	0	0
kl.Tr.	Kinderhaus Elsässer Platz e.V.	90	5	0	30	0	30	30	0	30	30
kl.Tr.	Waldkindergarten Kinderhaus Elsässer Platz e.V.	17	0	0	0	0	17	0	0	0	0
S	KT Bertramstraße / KT 34; incl. Aussengruppe GMZ	172	0	0	0	6	130	105	2	42	42
S	KT Scharnhorststraße / KT 44	88	0	0	0	4	88	88	0	0	0
Summe Kindertagesstätten		443	5	0	30	14	341	274	2	72	72
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
S	BGS Blücherschule	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	19			15		1			3	
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		55	0	0	15	0	1	0	0	39	36
Summe Ortsbezirk gesamt		498	5	0	45	14	342	274	2	111	108
Summe 2002		siehe "Alt-Wiesbaden" (dort Summe für alle Ortsbezirke, die zu "Alt-Wiesbaden" gehören)									

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirke "Alt-Wiesbaden" (= OBZ 01, 02, 03, 06, 08) - verfügbare* Plätze 2003 im Vergleich zu 2002

	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
			Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Summe 2003 OBZ "Alt-Wiesbaden"	4.708	35	30	526	129	2.959	2.513	42	1.235	1.095
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!	4.494			503		2.779			1.212	

Ortsbezirk 07 Klarenthal - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
CV	Kath. Kindertagesstätte "St. Klara"	86	0	0	0	3	66	66	1	20	20
DW	Ev. Kindertagesstätte Klarenthal	73	0	1	10	3	63	40	0	0	0
kl.Tr.	Dt. Kinderschutzbund Kinderhaus Klarenthal e.V.	80	0	0	0	3	60	60	1	20	20
S	KT Klarenthal / KT 15	86	2	1	10	2	56	56	0	20	20
Summe Kindertagesstätten		325	2	2	20	11	245	222	2	60	60
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
S	Schulsozialarbeit Geschwister-Schöll-Schule	40	0	0	0	0	0	0	0	40	40
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	7			2		0			5	
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		47	0	0	2	0	0	0	0	45	40
Summe Ortsbezirk gesamt		372	2	2	22	11	245	222	2	105	100
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		350			2		246			102	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 11 Sonnenberg - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
CV	Kath. Kindergarten "Herz Jesu"	25	0	0	0	1	25	0	0	0	0
DW	Ev. Kindertagesstätte Sonnenberg	63	0	0	0	3	63	20	0	0	0
EI	Elterninitiative "Sonnenzwerge e.V."	28	1	1	16	0	12	12	0	0	0
Summe Kindertagesstätten		116	1	1	16	4	100	32	0	0	0
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
EI	Konrad-Duden-Schule**	70	0	0	0	0	0	0	0	70	70
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		70	0	0	0	0	0	0	0	70	70
Summe Ortsbezirk gesamt		186	1	1	16	4	100	32	0	70	70
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		172			16		101			55	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

** ganztags = mit Mittagessen

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 12 Bierstadt - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
CV	Kath. Kindertagesstätte "St. Patrick"	60	0	0	0	3	60	60	0	0	0
DW	Ev. Kindertagesstätte Bierstadt	75	0	0	0	4	75	75	0	0	0
DW	Ev. Kindertagesstätte, Versöhnungsgemeinde	50	0	0	0	2	50	20	0	0	0
EI	Förderverein Bierstadter Grundschulen	44	0	0	0	0	0	0	2	44	44
EI	Waldorfkindergarten e.V.	52	0	0	0	2	52	52	0	0	0
S	KT Wallauer Straße / KT 11	105	0	0	0	4	84	84	1	21	21
S	KT Wolfsfeld / KT 17	97	0	0	0	4	77	77	1	20	20
Summe Kindertagesstätten		483	0	0	0	19	398	368	4	85	85
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	7			3		1			3	
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		7	0	0	3	0	1	0	0	3	0
Summe Ortsbezirk gesamt		490	0	0	3	19	399	368	4	88	85
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		473			5		380			88	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 13 Erbenheim - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
CV	Kath. Kindertagesstätte "Maria Aufnahme"	63	0	0	0	3	63	63	0	0	0
DW	Ev. Kindertagesstätte, Paulusgemeinde	50	0	0	0	2	50	15	0	0	0
DW	Ev. Kindertagesstätte, Petrusgemeinde	60	0	0	0	3	60	33	0	0	0
EI	Schatzinsel e.V.	42	2	1	18	0	19	19	0	5	5
S	KT Erbenheim / KT 37 (inkl. Außengruppe Rathaus)	158	2	0	10	4	106	66	2	42	42
Summe Kindertagesstätten		373	4	1	28	12	298	196	2	47	47
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
S	BGS Justus-von-Liebig-Schule	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	9			1		3			5	
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		45	0	0	1	0	3	0	0	41	36
Summe Ortsbezirk gesamt		418	4	1	29	12	301	196	2	88	83
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		382			44		273			65	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 14 Biebrich - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
AWO	Arbeiterwohlfahrt Biebrich Betty Coridass	63	0	0	0	2	42	42	1	21	21
CV	Kath. Kindertagesstätte "Herz-Jesu"	40	0	0	0	2	40	0	0	0	0
CV	Kath. Kindertagesstätte "Maria Schutz"	46	0	0	0	2	46	46	0	0	0
CV	Kath. Kindertagesstätte "St. Hedwig"	80	0	0	0	4	80	80	0	0	0
CV	Kath. Kindertagesstätte "St. Kilian"	66	0	0	0	3	66	66	0	0	0
DW	Ev. Kindertagesstätte, Hauptkirche	88	0	0	0	4	88	88	0	0	0
DW	Ev. Kindertagesstätte, Heilig-Geist-Kirche	60	0	0	0	3	60	0	0	0	0
DW	Ev. Kindertagesstätte, Lukaskirche	80	0	0	0	4	80	12	0	0	0
DW	Ev. Tageseinrichtung für Kinder, Markuskirche	40	0	0	0	2	40	0	0	0	0
DW	Ev. Tageseinrichtung, Oranier-Gedächtnis-Kirche	78	0	0	0	3	63	39	1	15	15
EI	APC Kinderhaus e.V.	30	2	0	10	0	10	10	0	10	10
EI	"Die Rübe" Elterninitiative	35	1	0	5	0	10	10	1	20	20
EI	Kinderstube Kallewirsch e.V.	18	1	0	6	0	12	18	0	0	0
EI	Villa Kunterbunt/Elterninitiative Diesterwegschule	63	0	0	0	0	0	0	3	63	63
kl.Tr.	Nachbarschaftshaus Wiesbaden e.V.	60	3	0	0	0	30	30	0	30	30
kl.Tr.	"TANDEM"-KT der Lebenshilfe	75	0	0	0	5	75	75	0	0	0
S	KT Galatea / KT 29	42	0	0	0	1	21	21	1	21	21
S	KT Jägerhof / KT 16	64	4	0	21	0	43	43	0	0	0
S	KT Mühlthal / KT 35	56	0	0	0	2	40	40	1	16	16
S	KT Parkfeld / KT 18	142	0	0	0	5	100	100	2	42	42
S	KT Toni-Sender-Haus / KT 40	63	0	0	0	3	63	63	0	0	0
Summe Kindertagesstätten		1289	11	0	42	45	1009	783	10	238	238

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 14 Biebrich - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
EI	Diesterwegschule	80	0	0	0	0	0	0	0	80	0
EI	Otto-Stückrath-Schule	19	0	0	0	0	0	0	0	19	0
EI	Pestalozzischule	55	0	0	0	0	0	0	0	55	0
S	BGS Goetheschule	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
S	BGS Ludwig-Beck-Schule	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
	E1-Klassen (Diesterwegschule)	46					46				
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	20			13		3			4	
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		292	0	0	13	0	49	0	0	230	72
Summe Ortsbezirk gesamt		1.581	11	0	55	45	1.058	783	10	468	310
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		1.541			47		1.032			462	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 16 Dotzheim - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
CV	Kath. Kindertagesstätte "Haus Marienfried"	45	0	0	0	2	45	45	0	0	0
CV	Kath. Kindertagesstätte "St. Josef"	60	0	0	0	3	60	60	0	0	0
DW	Ev. Kindertagesstätte Dotzheim	66	0	0	0	3	66	30	0	0	0
DW	Ev. Kindertagesstätte, Paul-Gerhardt-Gemeinde	64	0	0	0	3	64	15	0	0	0
DW	Kinder-und Beratungsz.Sauerland, Ev. Gesamtgemeinde	100	0	0	0	4	80	60	1	20	20
EI	"Arche Noah" Sozialwerk der freien Christengemeinde	45	1	0	7	1	38	38	0	0	0
EI	"Mini-Club" Kindergarten e.V./Freudenberg	25	0	0	0	1	25	0	0	0	0
EI	DIE ZWERGE e.V. Kinderbetreuungsverein	20	0	0	0	1	20	20	0	0	0
EI	Elternin.Zappelphilipp e.V.(Waldk.m.Station)	17	1	0	5	0	12	12	0	0	0
EI	Fingerhütchen integrativer Waldorfkindergarten e.V	36	0	0	0	2	36	36	0	0	0
EI	Hort Montessori	25	0	0	0	0	0	0	1	25	25
EI	Hortinitiative Kohlheck e.V. "Peperoni"	40	0	0	0	0	0	0	2	40	40
EI	Liberi-Kohlhecker Kindergarteninitiative e.V.	20	0	0	0	1	20	20	0	0	0
kl.Tr.	Kindertagesstätte Freudenberg (inkl. Waldgruppe)	95	4	0	26	1	69	52	0	0	0
S	KT Friedrich-Engels-Weg / KT 19	90	2	0	0	2	55	55	1	35	35
S	KT Hans-Böckler-Straße / KT 12	100	0	0	0	5	100	100	0	0	0
S	KT Karl-Arnold-Straße / KT 36	90	5	0	30	0	30	30	0	30	30
S	KT Sauerland / KT 41 (inkl. Aussengruppe "Ei")	132	7	0	37	1	95	95	0	0	0
Summe Kindertagesstätten		1070	20	0	105	30	815	668	5	150	150

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 16 Dotzheim - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
S	BGS Grundschule Schelmengraben	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
S	BGS Grundschule Sauerland	48	0	0	0	0	0	0	0	48	48
EI	Helen-Keller-Schule	6	0	0	0	0	0	0	0	6	0
EI	Kohlheckschule	30	0	0	0	0	0	0	0	30	0
EI	Philipp-Reis-Schule	18	0	0	0	0	0	0	0	18	0
	E1-Klassen (Grundschule Schelmengraben)	30					30				
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	11			8		1			2	
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		179	0	0	8	0	31	0	0	140	84
Summe Ortsbezirk gesamt		1.249	20	0	113	30	846	668	5	290	234
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		1.160			88		792			280	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 21 Rambach - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
DW	Ev. Kindergarten Rambach	40	0	0	0	2	40	0	0	0	0
Summe Kindertagesstätten		40	0	0	0	2	40	0	0	0	0
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
	E1-Klassen (Adolf-Reichwein-Schule)	21					21				
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	1								1	
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		22	0	0	0	0	21	0	0	1	0
Summe Ortsbezirk gesamt		62	0	0	0	2	61	0	0	1	0
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		62			0		61			1	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 22 Hessloch - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
AWO	Arbeiterwohlfahrt Heßloch	21	0	0	0	1	21	0	0	0	0
Summe Kindertagesstätten		21	0	0	0	1	21	0	0	0	0
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
	./.										
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe Ortsbezirk gesamt		21	0	0	0	1	21	0	0	0	0
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		22			0		22			0	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 23 Kloppenheim - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
DW	Ev. Kindertagesstätte Kloppenheim "Sonnenblume"	44	0	0	0	2	44	10	0	0	0
EI	Elterninitiative Tigerente e.V.	21	0	0	0	1	21	0	0	0	0
Summe Kindertagesstätten		65	0	0	0	3	65	10	0	0	0
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
EI	Ernst-Göbel-Schule	15	0	0	0	0	0	0	0	15	0
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	5			5						
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		20	0	0	5	0	0	0	0	15	0
Summe Ortsbezirk gesamt		85	0	0	5	3	65	10	0	15	0
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		83			1		65			17	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 24 Igstadt - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
DW	Ev. Kindertagesstätte Igstadt	70	0	0	0	3	70	30	0	0	0
Summe Kindertagesstätten		70	0	0	0	3	70	30	0	0	0
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	1								1	
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		1	0	0	0	0	0	0	0	1	0
Summe Ortsbezirk gesamt		71	0	0	0	3	70	30	0	1	0
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		70			0		69			1	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 25 Nordenstadt - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
DW	Ev. Kindergarten Nordenstadt	38	0	0	0	2	38	0	0	0	0
EI	Grundschule Nordenstadt (Förderverein)	30	0	0	0	0	0	0	1	30	30
S	KT Heerstraße / KT 30	104	0	0	0	3	64	64	2	40	40
S	KT Hessenring / KT 28	105	0	0	0	5	105	80	0	0	0
Summe Kindertagesstätten		277	0	0	0	10	207	144	3	70	70
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	1					1				
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		1	0	0	0	0	1	0	0	0	0
Summe Ortsbezirk gesamt		278	0	0	0	10	208	144	3	70	70
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		272			2		207			63	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 26 Delkenheim - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
DW	Ev. Kindertagesstätte Delkenheim	50	0	0	0	2	50	50	0	0	0
S	KT Münchner Straße / KT 26	80	0	0	0	4	80	80	0	0	0
S	KT Traunsteiner Straße / KT 31	85	2	0	5	2	64	64	0	16	16
Summe Kindertagesstätten		215	2	0	5	8	194	194	0	16	16
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
EI	Karl-Gärtner-Schule	40	0	0	0	0	0	0	0	40	0
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		40	0	0	0	0	0	0	0	40	0
Summe Ortsbezirk gesamt		255	2	0	5	8	194	194	0	56	16
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		237			6		176			55	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 27 Schierstein - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
CV	Kath. Kindergarten "Don Bosco"	60	0	0	0	3	60	0	0	0	0
CV	Kath. Kindertagesstätte "St. Gabriel"	80	0	0	0	4	80	80	0	0	0
DW	Ev. Kindergarten, Auferstehungsgemeinde	80	0	0	0	3	65	0	1	15	15
DW	Ev. Tageseinrichtung f. Kinder, Christophorusgemeinde	58	0	0	0	2	38	20	1	20	20
kl.Tr.	Integratives Montessori-Kinderhaus (IFB)	65	0	0	0	4	65	65	0	0	0
Summe Kindertagesstätten		343	0	0	0	16	308	165	2	35	35
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
EI	Hafenschule	20	0	0	0	0	0	0	0	20	0
EI	Joseph-von-Eichendorff-Schule	60	0	0	0	0	0	0	0	60	0
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	3			2					1	
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		83	0	0	2	0	0	0	0	81	0
Summe Ortsbezirk gesamt		426	0	0	2	16	308	165	2	116	35
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		393			0		278			115	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 28 Frauenstein - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
CV	Kath. Kindertagesstätte "St. Georg"	45	0	0	0	2	45	45	0	0	0
Summe Kindertagesstätten		45	0	0	0	2	45	45	0	0	0
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
	E1-Klassen (Alfred-Delp-Schule)	30					30				
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	1			1						
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		31	0	0	1	0	30	0	0	0	0
Summe Ortsbezirk gesamt		76	0	0	1	2	75	45	0	0	0
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		71			0		71			0	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 31 Naurod - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
DW	Ev. Kindertagesstätte Naurod	100	0	0	0	4	100	30	0	0	0
Summe Kindertagesstätten		100	0	0	0	4	100	30	0	0	0
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
EI	Rudolf-Dietz-Schule	25	0	0	0	0	0	0	0	25	0
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		25	0	0	0	0	0	0	0	25	0
Summe Ortsbezirk gesamt		125	0	0	0	4	100	30	0	25	0
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		123			3		95			25	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 32 Auringen - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
EI	Elterninitiative Auringen Pustebume	34	2	0	11	0	23	0	0	0	0
S	KT Auringen / KT 24	128	0	0	0	5	108	108	1	20	0
Summe Kindertagesstätten		162	2	0	11	5	131	108	1	20	0
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	6			2		1			3	
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		6	0	0	2	0	1	0	0	3	0
Summe Ortsbezirk gesamt		168	2	0	13	5	132	108	1	23	0
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		164			13		129			22	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 33 Medenbach - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
S	KT Medenbach / KT 27	108	0	0	0	4	88	88	1	20	20
Summe Kindertagesstätten		108	0	0	0	4	88	88	1	20	20
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	2			2						
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		2	0	0	2	0	0	0	0	0	0
Summe Ortsbezirk gesamt		110	0	0	2	4	88	88	1	20	20
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		104			0		84			20	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 34 Breckenheim - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
EI	Hampel & Strampel e.V.	38	2	0	12	0	26	26	0	0	0
EI	Privater Kindergarten Pfingstborn e.V.	17	1	0	6	1	11	0	0	0	0
S	KT Breckenheim / KT 25	137	0	0	0	5	100	100	2	37	37
Summe Kindertagesstätten		192	3	0	18	6	137	126	2	37	37
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	5					2			3	
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		5	0	0	0	0	2	0	0	3	0
Summe Ortsbezirk gesamt		197	3	0	18	6	139	126	2	40	37
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		192			20		133			39	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 51 Amöneburg - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
EV/L	Kindergarten Amöneburg e.V.	71	0	0	0	2	50	50	1	21	21
Summe Kindertagesstätten		71	0	0	0	2	50	50	1	21	21
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	1			1						
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		1	0	0	1	0	0	0	0	0	0
Summe Ortsbezirk gesamt ⁽³⁾		72	0	0	1	2	50	50	1	21	21
Summe 2002 ⁽³⁾ ; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		131			25		85			21	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

Ortsbezirk 52 Kastel - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
AWO	Arbeiterwohlfahrt Kastel	63	0	0	0	3	63	63	0	0	0
CV	Kath. Kindertagesstätte "St. Georg"	40	0	0	0	2	40	14	0	0	0
DW	Ev. Kindertagesstätte, Mainz-Kastel	50	0	0	0	2	50	25	0	0	0
EI	EG Kiddy e.V.	60	1	2	25	1	35	35	0	0	0
EI	Elterninitiative Kraut und Rüben e.V.	18	0	0	1	1	17	0	0	0	0
S	KT Kastel / KT 22 (incl. Außenstelle)	130	0	0	0	6	110	80	1	20	20
S	KT Krautgärten / KT 38	105	6	0	35	0	35	35	0	35	35
Summe Kindertagesstätten		466	7	2	61	15	350	252	1	55	55
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
S	68	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	8					2			6	
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		44	0	0	0	0	2	0	0	42	36
Summe Ortsbezirk ⁽³⁾ gesamt		510	7	2	61	15	352	252	1	97	91
Summe 2002 ⁽³⁾ ; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		436			36		307			93	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

⁽³⁾ EG Kiddy war bislang bei Amöneburg eingeordnet und wurde nun aufgrund seiner Adresse dem Ortsbezirk Kastel zugeordnet, daraus ergibt sich die grosse Differenz.

Ortsbezirk 53 Kostheim - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	"Krippebereich"		"Elementarbereich"			"Hortbereich"		
				0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Kindertagesstätten											
CV	Kath. Kindertagesstätte "Maria Hilfe"	75	0	0	0	3	75	75	0	0	0
CV	Kath. Kindertagesstätte "St. Kilian"	66	3	0	0	0	33	33	0	33	33
DW	Ev. Kindertagesstätte, Michaelsgemeinde	50	0	0	0	2	50	50	0	0	0
DW	Ev. Kindertagesstätte, Stephanusgemeinde	70	0	0	0	3	70	70	0	0	0
S	KT Kostheim / KT 33	122	0	0	0	4	82	82	2	40	40
S	St. Veiter Platz / KT 43	105	0	0	0	5	105	105	0	0	0
Summe Kindertagesstätten		488	3	0	0	17	415	415	2	73	73
andere Betreuungsformen/-angebote ⁽²⁾											
EI	Brüder-Grimm-Schule	20	0	0	0	0	0	0	0	20	0
S	BGS Carlo-Mierendorff-Schule	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
S	BGS Krautgartenschule - Im Sempel	36	0	0	0	0	0	0	0	36	36
	Tagespflege (über Jugendamt u. ev. Familien-Bildungsstätte)	1			1						
Summe andere Betreuungsformen/-angebote		93	0	0	1	0	0	0	0	92	72
Summe Ortsbezirk gesamt		581	3	0	1	17	415	415	2	165	145
Summe 2002; Direkter Vergleich mit 2003 aufgrund geänderter Systematik problematisch!		555			1		436			118	

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

⁽¹⁾ Kindergemeinschaftsgruppen (KGG): Die Anzahl der Gruppen wird in der Rubrik "KGG" geführt, die Anzahl der Kinder wird entsprechend des KGG-Typs auf die jeweiligen Betreuungsformen verteilt:

- Typ I: 2 Monate bis 6 Jahre (Krippe und Elementarbereich)
- Typ II: 3 Jahre bis 12 Jahre (Elementarbereich und Hort)
- Typ III: 2 Monate bis 12 Jahre (Krippe, Elementarbereich und Hort)

⁽²⁾ BGS= ganztägige Betreuende Grundschule in städtischer Trägerschaft (51.5101); EI = Angebot Eltern-/Förderverein (meist Teilzeitangebot/ohne Mittagessen)

alle Ortsbezirke / Wiesbaden insg. - verfügbare* Tagesbetreuungsplätze 2003 im Vergleich zu 2002

Stand Anfang 09/03 inkl. zu diesem Zeitpunkt feststehende Platzveränderungen bis 12/03

Träger- typ	Einrichtung / Name (Adresse u.a. Angaben vgl. alphabetische Liste am Ende des Berichts)	Plätze gesamt	KGG ⁽¹⁾ Gruppen	0-unter 3jährige		3j. bis Einschulung			Grundschulkinder**		
				Gruppen	Plätze (ganztags)	Gruppen	Plätze	davon ganztags	Gruppen	Plätze	davon ganztags
Summe Wiesbaden insg. 2003		12.041	90	36	873	348	8.186	6.439	78	2.994	2.412
Vergleichszahl 2002 (ACHTUNG: Systematik geändert)		10.309	85	33	812	343	7.868	5.144	82	2.854	2.330
Veränderung 2002-> 2003 (2002 = 100%)		117%	106%	109%	108%	101%	104%	125%	95%	105%	104%

* Kindertagesstätten = Plätze lt. Betriebserlaubnis, BGS/S = verfügbare Plätze lt. 5101, BGS/EI = zuletzt belegte Plätze lt. 5101, Tagespflege = zuletzt belegte Plätze, E1 = Planungen lt. Schulentwicklungsplan

** = Hortplätze und Betreuungsplätze an Grundschulen

Entwicklung* des KT-Platzangebotes seit 1994

Stand 2003: Ende 08/2003

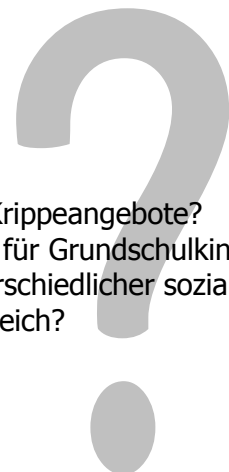
Träger	Jahr	Bereich Elementar insg. abs.	davon: ganztags abs.	Hort abs.	Krippe abs.	Plätze insg. abs.	Anteil Summe Stadt v.H.
AWO Arbeiter- wohlfahrt	1994	272	124	83	10	365	4,6
	1996	269	128	80	10	359	3,9
	1998	260	140	83	10	353	3,6
	1999	281	169	84	10	375	3,7
	2000	281	169	84	10	375	3,8
	2001	294	170	84	10	388	3,9
	2002	293	179	81	10	384	3,8
	2003	309	288	84	10	403	3,8%
CV Caritas Verband/ katholische Kirchen- gemeinden	1994	1546	357	124	27	1697	21,2
	1996	1580	370	119	27	1726	18,7
	1998	1577	385	119	26	1722	17,4
	1999	1539	387	123	27	1689	16,8
	2000	1476	462	126	31	1633	16,5
	2001	1484	456	123	31	1638	16,3
	2002	1484	553	126	32	1642	16,2
	2003	1466	1193	163	27	1656	15,7%
DW Diakonisches Werk/ evangelische Kirchen- gemeinden	1994	1987	567	293	62	2342	29,3
	1996	2004	580	301	62	2367	25,6
	1998	1979	618	310	63	2352	23,8
	1999	1979	681	308	63	2350	23,3
	2000	1988	956	324	56	2368	23,9
	2001	2033	934	325	64	2422	24,1
	2002	2028	1007	318	52	2398	23,6
	2003	2069	1162	307	62	2438	23,1%
Elterninitiativen Vereine mit Pauschal- Förderung	1994	595	237	248	140	983	12,3
	1996	809	446	367	217	1393	15,1
	1998	897	599	418	271	1586	16,0
	1999	903	590	423	246	1572	15,6
	2000	805	524	459	271	1535	15,5
	2001	817	608	407	270	1494	14,9
	2002	813	587	481	310	1604	15,8
	2003	836	706	482	325	1643	15,6%
kl. Tr. kleinere freie Träger mit Defizitübernahme oder Leistungs- vertrag (inkl. frühere heilpäd. Einrichtungen)	1994	237	179	55	25	317	4,0
	1996	296	237	58	12	366	4,0
	1998	440	312	73	25	538	5,4
	1999	551	388	77	26	654	6,5
	2000	507	402	77	32	616	6,2
	2001	543	473	76	35	654	6,5
	2002	548	507	100	56	704	6,9
	2003	609	550	101	71	781	7,4%
Stadt	1994	1492	1492	649	160	2301	28,7
	1996*	2125	1555	688	228	3041	32,9
	1998	2382	1935	696	253	3331	33,7
	1999	2453	1983	709	263	3425	34,0
	2000	2416	1983	721	262	3399	34,2
	2001	2442	2227	732	260	3434	34,2
	2002	2437	2286	711	269	3417	33,7
	2003	2660	2540	685	281	3626	34,4%
Summe	1994	6129	2956	1452	424	8005	100,0
	1996	7083	3316	1613	556	9252	100,0
	1998	7535	3989	1699	648	9882	100,0
	1999	7706	4198	1724	635	10065	100,0
	2000	7473	4496	1791	662	9926	100,0
	2001	7613	4868	1747	670	10030	100,0
	2002	7603	5119	1817	729	10149	100,0
	2003	7949	6439	1822	776	10547	100,0
Neue Plätze seit 1994		1820	*	370	352	2542	31,8%

* durch Wechsel der Systematik nur beschränkte Vergleichbarkeit 2003/übrige Zahlen, v.a. bei GTplätzen Elementarbereich

3 Informationen zur Nutzerstruktur 2002/03

Welche Kinder/Familien nutzen die Krippeangebote?
Und welche die Tagesbetreuungsangebote für Grundschulkinder?
Wie unterscheidet sich die Nutzung unterschiedlicher sozialer
Gruppen im Elementarbereich?

...



3.1 Vorbemerkungen / Zur Erhebung der Nutzerdaten

Bislang stand im Rahmen der Erhebung und Planung im Bereich Tagesbetreuung/Kindertagesstätten im Vordergrund wie viele Plätze (→ Quantität), in welcher Betreuungsintensität und –form (→ Qualität) wo (→ Regionalisierung) vorhanden sind bzw. in Zukunft voraussichtlich gebraucht werden. Mit diesen Fragen beschäftigen sich die Teile 1 und 2 dieses Berichtes.

Bislang nicht erhoben und überprüft wurde, wen genau die Angebote erreichen (→ „Kunden-/Nutzeranalyse“); also in welchem Umfang z.B. spezielle Zielgruppen – wie Kinder aus Ein-Eltern-Familien, Kinder aus einkommensschwachen Familien – die Tagesbetreuung tatsächlich nutzen. Dies ist für eine wirkungsorientierte Sozialplanung aber unbedingt notwendig. So entstand die Idee zu einer neuen erweiterten Erhebungsform im Anschluss an die bisherige „Belegungsmeldung“. Diese wurde erstmals zum März 2002 durch die Abteilung Grundsatz getestet (vgl. Amt für Soziale Arbeit 2003: „Analyse der Nutzerstrukturen der Kindertagesstätten in Wiesbaden“). Mit dem Kindergartenjahr 2002/2003 wird diese Erhebungsform – in leicht veränderter Form – regelhaft eingeführt.¹³ Auf diese Weise wird es möglich sein, einmal jährlich im Rahmen des hier vorliegenden (Jahres-)Berichtes auch über die Nutzung der Tagesbetreuungsangebote zu berichten.

Die relevanten **Nutzerstrukturdaten** werden nicht auf Einrichtungsebene zusammengefasst **erhoben**, sondern **einzelnd – aber anonym – für jedes Kind**, das zu einem bestimmten Stichtag¹⁴ in der Einrichtung betreut wird. Während man bei der üblichen Erhebungsweise (pro Einrichtung) im besten Falle erfahren kann, wie viel % der Kinder aus Ein-Eltern-Familien kommen und wie viel aus Familien mit Sozialhilfebezug, kann man bei der kindbezogenen Erhebung z.B. auch ermitteln, wie viel der betreuten Kinder aus Ein-Eltern-Familien mit und wie viel ohne Sozialhilfebezug sind. Das heißt, die Kombination verschiedener Merkmale ist (nur) auf diese Weise möglich.

Diese Form der Erhebung ist durch den Auftrag des § 80 SGB VIII (Jugendhilfeplanung) legitimiert, insofern – was gewährleistet wurde – die Anonymität der betreuten Kinder gesichert ist.

Die in die Erhebung **einbezogenen Merkmale** wurden folgendermaßen bestimmt: Die Vielzahl sozialplanerisch wichtiger Informationen zu den betreuten Kindern wurde daraufhin überprüft, inwieweit diese – in der Regel – den Mitarbeiter/-innen in den Einrichtungen vorliegen und damit ohne Rückfrage bzw. Erhebung über die Eltern weitergegeben werden können.

Dies reduzierte den Umfang der je Kind zu erhebenden Daten auf folgende Merkmale:

- Besucher Einrichtungstyp (*wurde je Gruppe erhoben*)
- Geschlecht
- Alter (Geburtsmonat, Geburtsjahr)
- Schulbesuch? (ja/nein; *relevant nur für 5-7jährige in Kindergemeinschaftsgruppen*)
- Besuch eines (Sprach-)Vorlaufkurses? (*ja/nein; relevant nur für 5-6jährige*)
- Nationalität des Kindes und dessen Migrationshintergrund
- Durchschnittliche tägliche Betreuungszeit (in Std.)

¹³ Versand und Rücklaufkontrolle erfolgt über die Abteilung Kindertagesstätten. Dateneingabe und Auswertung erfolgt durch die Abteilung Grundsatz und Planung des Amtes für Soziale Arbeit. Die Nutzer der Betreuenden Grundschulen werden z.Zt. noch von der Abteilung Schulsozialarbeit erhoben und erfasst.

¹⁴ Der Stichtag ist – je nach Trägertyp – entweder der 31.12. oder der 31.3. des dem Bericht vorangehenden Kindergartenjahres.

- Betreuung mit Mittagessen? (ja/nein)
- Integrationskind? (ja/nein)
- Familientyp (Ein-Eltern-Familie ja/nein)
- Erwerbstätigkeit der Eltern (Anzahl der Erwerbstätigen in der Familie)
- Sozialhilfebezug (ja/nein)

Die **Qualität** der in diesem Jahr erhobenen **Daten** ist insgesamt als gut bis sehr gut zu bewerten. Größere Unsicherheiten gab es nur bei der Frage nach Sozialhilfebezug und der Nationalität bzw. dem Migrationshintergrund. Bei der Frage „Sozialhilfebezug ja/nein“ gibt es für gut 10% der Kinder keine Angabe. Die Angaben zu „Nationalität“ und „Migrationshintergrund“ sind insgesamt nur in Kombination verwertbar, da einige Fachkräfte Schwierigkeiten mit der Erhebungssystematik hatten; so lässt sich der Anteil der nicht-deutschen Kinder nicht zuverlässig ablesen, wohl aber liefert die Kombination von „Nationalität = nicht-deutsch“ und „Migrationshintergrund = ja“ verlässliche Ergebnisse für die Gruppe der Kinder mit Migrationshintergrund.

Die den folgenden **Auswertungen** zugrunde liegenden Nutzerstrukturmeldungen **erfassen etwa 90% der Kinder in Wiesbadener Kindertagesstätten und alle Kinder in städtischen Betreuenden Grundschulen**. Die vollständige Erfassung gelang (noch) nicht, da einige wenige Einrichtungen gar keine Meldungen lieferten und einige Erhebungsbogen zu spät für die Erfassung und Auswertung eingingen. Die Angebotsstruktur der 10% fehlenden Einrichtungen unterscheidet sich aber nicht grundsätzlich von der anderer Einrichtungen, so dass durch deren Ausfall keine bedeutsamen Verzerrungen zu erwarten sind.

Die Abweichung zwischen den in Teil 1 und 2 dieses Berichtes verwendeten Betriebserlaubniszahlen und den Zahlen belegte Plätze laut Nutzer-/Strukturdatenerhebung beträgt für die Einrichtungen, die Daten geliefert haben (also 90% der Einrichtungen) nur 1 Prozent; das heißt, 99 Prozent der in Teil 1 und 2 berichteten Plätze waren zum jeweiligen Stichtag belegt.

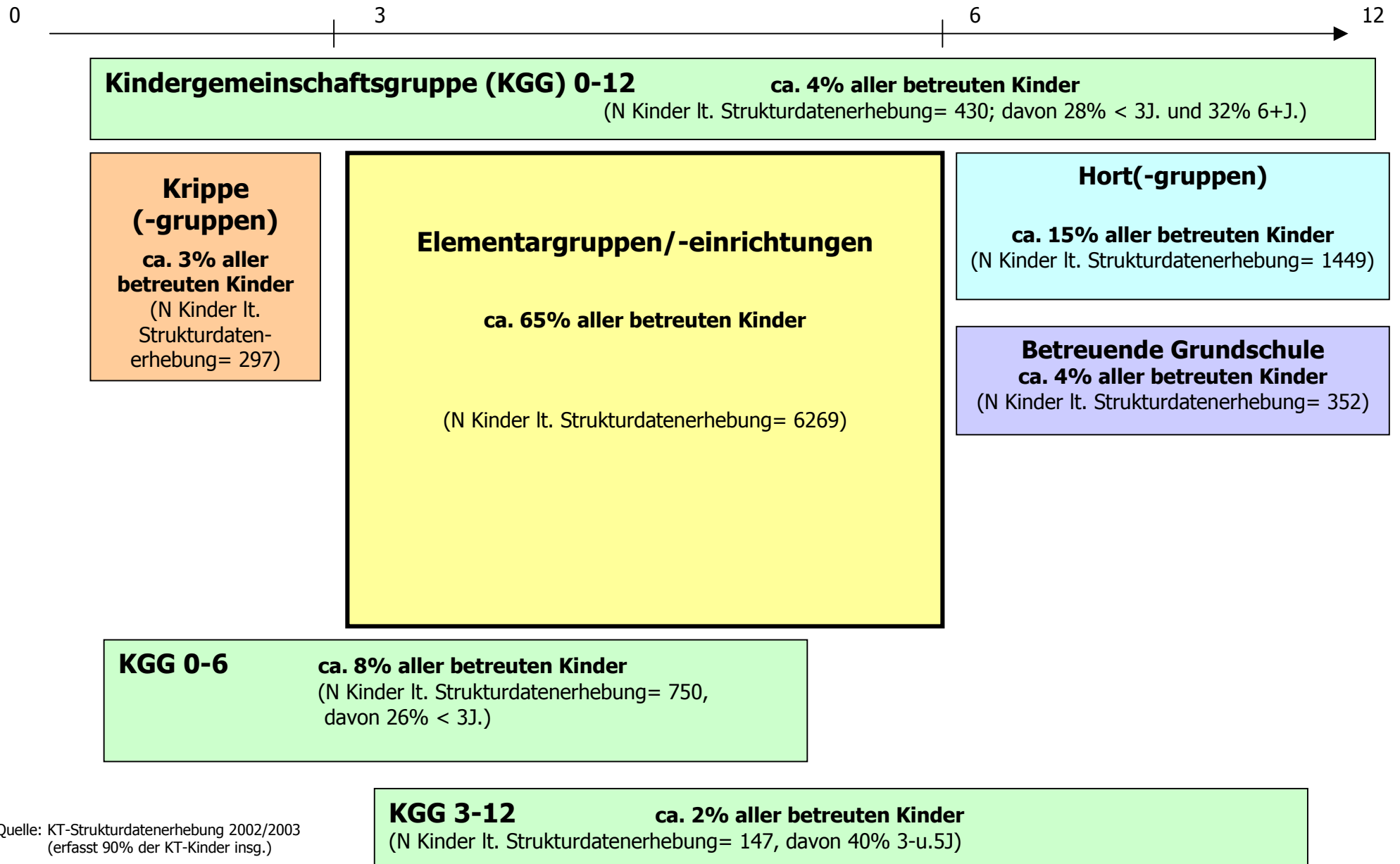
3.2 Zur Aufbereitung der Nutzerdaten - die zwei Auswertungsperspektiven

Will man Informationen über die Nutzerstruktur von Kindertagesbetreuungseinrichtungen darstellen, wie dies im folgenden geschehen soll, so gibt es zwei gleichermaßen „legitime“ Betrachtungsansätze:

- Zum einen kann man aus der **Perspektive** der verschiedenen **Angebots- bzw. Einrichtungstypen** heraus fragen, z.B. wie viele Kinder aus Ein-Eltern-Familien befinden sich in Horten und wie viele im Vergleich dazu in Betreuenden Grundschulen. Eine mögliche Frage ist also, ob und wenn ja welcher Angebotstyp bestimmte Gruppen eventuell besser erreicht.
- Zum anderen kann man den **Blick** auf die Nutzer z.B. auf eine bestimmte **Altersgruppe** richten und z.B. fragen, wie viel Prozent der 2 bis unter 3-jährigen Kinder – befinden sich überhaupt in institutioneller Tagesbetreuung, unabhängig davon, in welchem Angebotstyp, sie betreut werden (denn diese können ja sowohl in der Krippe, als auch in Kindergemeinschaftsgruppen, aber auch Elementargruppen zu finden sein).

Aufgrund dieser beiden Blick- und Fragerichtungen haben wir die Nutzerstrukturdaten auch ebenfalls zweifach aufbereitet, eben einmal mit Blick auf bestimmte Angebotstypen und dann – vor allem, wenn es um Nutzungsquoten geht – mit Blick auf eine jeweils fest bestimmte Altersgruppe (unter 3-jährige, 3- bis unter 6-jährige, unter 6-jährige und ältere Kinder). Wir hoffen, auf diese Weise sowohl klassische Anbieter- bzw. Trägerfragen, als auch eher (sozial-)politische Fragen beantworten zu können.

Passend zur **Angebots- bzw. Einrichtungsperspektive** gibt die Abb. 4 einen ersten **Überblick**. Sie soll auf einen Blick deutlich machen, welche Angebotsformen, welche zahlenmäßige Bedeutung haben. Dort wird deutlich, dass trotz deutlicher Ausbaustrategien außerhalb des Elementarbereichs bzw. in Form von altersgemischten Gruppen (Kindergemeinschaftsgruppen = KGG), nach wie vor die Elementargruppen bzw. -einrichtungen das Tagesbetreuungsangebot prägen.

Abb. 4: Übersicht zur relativen zahlenmäßigen Bedeutung der verschiedenen Angebotstypen

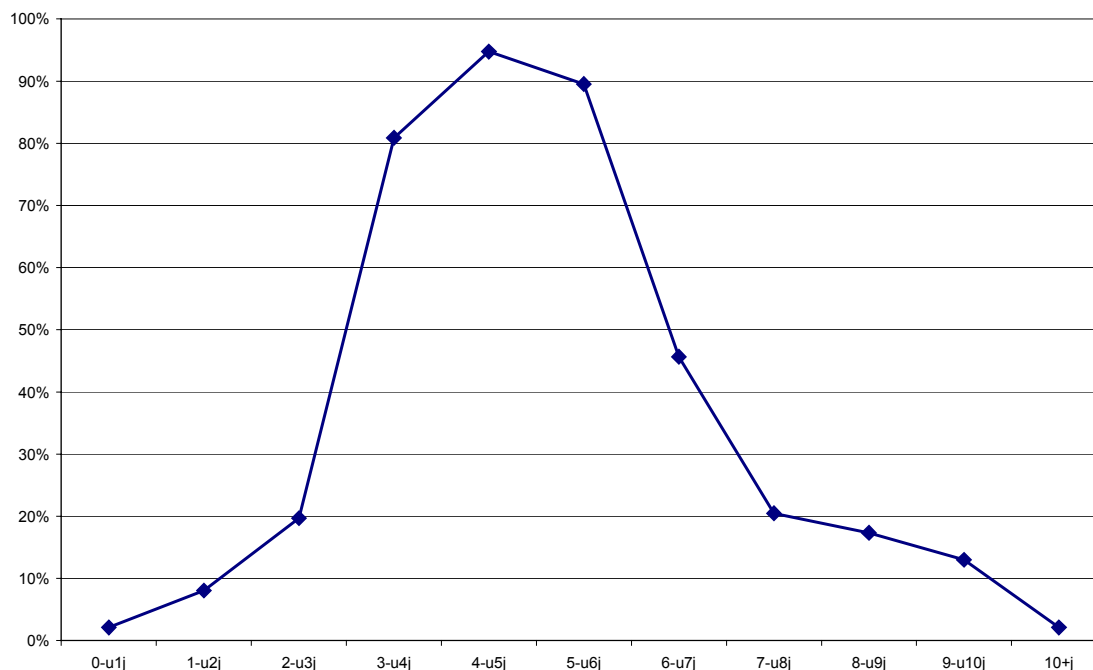
Quelle: KT-Strukturdatenerhebung 2002/2003
(erfasst 90% der KT-Kinder insg.)

Die zweite **Perspektive**, die sich durch die folgenden Tabellenübersichten zieht und hier zu Beginn im Überblick eingeführt werden soll (vgl. Tab 4 und Abb. 5), ist die der **Nutzer nach Altersgruppen**. Es wird deutlich, dass selbst in der Altersgruppe mit der stärksten Nutzung, die der 4- bis unter 5-jährigen, die Nutzung nicht 100% erreicht (dies deckt sich mit den Ergebnissen der bislang ausgewerteten Schuleingangsuntersuchungen, die belegen, dass etwa 3 Prozent der zur Einschulung anstehenden Kinder keine Kindertagesstätte besucht hat). Es wird ebenfalls deutlich, dass die Nutzung bei den jüngsten und ältesten Altersgruppen deutlich abnimmt.

Tab. 4: Nutzer Kindertagesstätten¹⁵ und Nutzungsquoten nach Altersgruppen

	Anzahl Kinder in KT	Nutzungsquote*
0 -u 1-jährige	50	2%
1 -u 2-ährige	190	8%
2 -u 3-ährige	476	20%
3 -u 4-jährige	1871	81%
4 -u 5-jährige	2241	95%
5 -u 6-jährige	2138	90%
6 -u 7-jährige	1030	46%
7 -u 8-jährige	443	20%
8 -u 9-jährige	379	17%
9 -u 10-jährige	281	13%
10-jährige und ältere	244	2%

Abb. 5: Nutzungsquoten Kindertagesstätten¹⁶ nach Altersgruppen



* = Anzahl der Kinder in der KT lt. Erhebung (=90% aller KTKinder)/ Anzahl der Kinder in der Bevölkerung*90%
 Quelle: KT-Strukturdatenerhebung 2002/2003, Bevölkerungsdaten 31.12.02 (erhoben 31.3.03).

¹⁵ Da die Angaben aus den Betreuenden Grundschulen nur nach Klassenstufen, nicht aber nach Alter vorliegen, wurden diese Nutzerdaten hier nicht integriert.

¹⁶ Da die Angaben aus den Betreuenden Grundschulen nur nach Klassenstufen, nicht aber nach Alter vorliegen, wurden diese Nutzerdaten hier nicht integriert.

3.3 Informationen zur Nutzung I – „Krippebereich“

3.3.1 unter 3-jährige Kinder

Tab. 5: unter 3-jährige Kinder in Kindertageseinrichtungen am 31.12.02

	N	%	% der alters- gleichen Bevöl- kerung ⁽¹⁾
Nutzer/-innen insg.	716	100%	10%
<i>darunter</i>			
in Krippen	278	39%	4%
in altersgemischten Gruppen (KGG 0-6, 0-12)	308	43%	4%
in Elementargruppen	130	18%	2%
0 -unter 1-jährige	50	7%	2%
1 -unter 2-jährige	190	27%	8%
2 -unter 3-jährige	476	66%	20%
Jungen	374	52%	10%
Kinder aus Ein-Eltern-Familien	132	18%	12%
Kinder mit Migrationshintergrund*	193	27%	8%
Kinder aus Familien mit Sozialhilfebezug**	81	11%	7%
Kinder mit erwerbstätigen Eltern insg.***	408	57%	k.A. möglich
<i>davon: aus Ein-Eltern-Familien</i>	79		
<i>aus anderen Familien</i>	329		

⁽¹⁾ da nur ca. 90% der Kinder in den KTs erfasst wurden, wurde auch die Bevölkerungszahl entsprechend angepasst ($x*0,9$)

* = Kinder ohne deutsche Staatsbürgerschaft, sowie Kinder, die selber oder deren Eltern nicht in Deutschland geboren sind

** lt. Angaben der Einrichtung

*** lt. Angaben der Einrichtung

Quelle: KT-Strukturdatenerhebung 2002/03 (erfasst 90% der KTkinder insg.)

3.3.2 Nutzerinformationen Krippe und KGG mit Krippekindern

Tab. 6: Kinder in Krippen am 31.12.02

	N	%
Nutzer/-innen insg.	297	100
<i>darunter</i>		
0 -unter 1-jährige	26	9%
1 -unter 2-jährige	101	34%
2 -unter 3-jährige	151	51%
3jährige	19	6%
Jungen	154	52%
Kinder aus Ein-Eltern-Familien	53	18%
Kinder mit Migrationshintergrund*	63	21%
Kinder aus Familien mit Sozialhilfebezug**	33	11%
Kinder mit erwerbstätigen Eltern insg.***	172	58%
<i>davon: aus Ein-Eltern-Familien</i>	28	
<i>... aus anderen Familien</i>	144	

* = Kinder ohne deutsche Staatsbürgerschaft, sowie Kinder, die selber oder deren Eltern nicht in Deutschland geboren sind

** lt. Angaben der Einrichtung

*** lt. Angaben der Einrichtung

Quelle: KT-Strukturdatenerhebung 2002/03 (erfasst 90% der KTkinder insg.)

Tab. 7: unter 3-jährige in Kindergemeinschaftsgruppen am 31.12.02

	N	%
Nutzer/-innen insg.	308	100%
<i>darunter</i>		
0 -unter 1-jährige	20	6%
1 -unter 2-jährige	86	28%
2 -unter 3-jährige	202	66%
Jungen	159	52%
Kinder aus Ein-Eltern-Familien	63	20%
Kinder mit Migrationshintergrund*	88	29%
Kinder aus Familien mit Sozialhilfebezug**	39	13%
Kinder mit erwerbstätigen Eltern insg.***	172	56%
<i>davon: aus Ein-Eltern-Familien</i>	<i>41</i>	
<i>... aus anderen Familien</i>	<i>131</i>	

* = Kinder ohne deutsche Staatsbürgerschaft, sowie Kinder, die selber oder deren Eltern nicht in Deutschland geboren sind

** lt. Angaben der Einrichtung

*** lt. Angaben der Einrichtung

Quelle: KT-Strukturdatenerhebung 2002/03 (erfasst 90% der KTkinder insg.)

3.3.3 Wichtige Ergebnisse

Etwa zwei Drittel der unter 3-jährigen Kinder, die in Wiesbaden institutionelle Tagesbetreuungsangebote nutzen, sind derzeit 2-jährige Kinder (vgl. Tab. 5), die jüngeren Kinder sind relativ schwach vertreten. Es stellt sich nun die Frage, ob dies durch das nicht bedarfsdeckende Angebot (mit-)bedingt ist, oder tatsächlich reine Nachfragerinteressen widerspiegelt. Interessanterweise (vgl. Tab. 6 und Tab. 7) erreichen die Krippen im Vergleich zu Kindergemeinschaftsgruppen die beiden jüngsten Jahrgänge deutlich besser.

Die anderen sozialstrukturellen Informationen zu den Nutzern belegen – durchaus zielgruppenkonform –, dass institutionelle Tagesbetreuungsangebote für unter 3-jährige Kinder mehrheitlich erwerbstätige Familien erreichen und damit automatisch auch sozial schwächere Kinder – wie z.B. Kinder aus Familien mit Sozialhilfebezug – deutlich unterrepräsentiert sind.

3.4 Informationen zur Nutzung II – „Elementarbereich“

3.4.1 3 bis unter 6-jährige Kinder

Tab. 8: 3-unter 6-jährige Kinder in Kindertageseinrichtungen am 31.12.02

	N	%	% der altersgleichen Bevölkerung (1)
Nutzer/-innen insg.	6250	100%	88%
<i>darunter</i>			
in Elementargruppen ganztags (gt)	4743	76%	67%
in Elementargruppen halbtags (ht)	705	11%	10%
in altersgemischten Gruppen (KGG = i.d.R. gt)	741	12%	10%
sonstiges (Hort, Krippe, k.A.)	61	1%	1%
3 -unter 4-jährige	1871	30%	81%
4 -unter 5-jährige	2241	36%	95%
5 -unter 6-jährige	2138	34%	90%
Kinder mit Migrationshintergrund*	2217	35%	86%
3 -unter 4-jährige	635	10%	77%
4 -unter 5-jährige	802	13%	90%
5 -unter 6-jährige	780	12%	89%
↳ <i>davon: mit TN Sprachvorlaufkurs</i>	148		(2)
Kinder ohne Migrationshintergrund*	4033	65%	90%
3 -unter 4-jährige	1236	20%	83%
4 -unter 5-jährige	1439	23%	97%
5 -unter 6-jährige	1358	22%	90%
Jungen	3174	51%	88%
Kinder aus Ein-Eltern-Familien	998	16%	78%
Kinder aus Familien mit Sozialhilfebezug**	1048	17%	87%
Kinder mit erwerbstätigen Eltern insg.***	2883	46%	k.A. möglich
<i>davon: aus Ein-Eltern-Familien</i>	634		
<i>... aus anderen Familien</i>	2249		
Integrationskinder	191	3%	

(1) da nur ca. 90% der Kinder in den KTs erfasst wurden, wurde auch die Bevölkerungszahl entsprechend angepasst (x*0,9)

(2) = 19% der 5-unter 6jährigen KT-Kinder mit Migrationshintergrund und 90% der Vorlaufkurskinder 2002/03

* = Kinder ohne dt. Staatsbürgerschaft, sowie Kinder, die selber/deren Eltern nicht in Deutschland geboren sind

** lt. Angaben der Einrichtung

*** lt. Angaben der Einrichtung

Quelle: KT-Strukturdatenerhebung 2002/03 (erfasst 90% der KTkinder insg.)

3.4.2 Nutzerinformationen Elementargruppen und KGG

Tab. 9: Kinder in Elementareinrichtungen am 31.12.02

	Elementar insg.		Elementar gt		Elementar ht	
	N	%	N	%	N	%
Nutzer/-innen insg.	6269	100%	5446	100%	823	100%
<i>darunter</i>						
unter 3-jährige	122	2%	99	2%	23	3%
3 -unter 4-jährige	1563	25%	1371	25%	192	23%
4 -unter 5-jährige	1994	32%	1719	32%	275	33%
5 -unter 6-jährige	1891	30%	1653	30%	238	29%
6jährige und ältere	690	11%	600	11%	90	11%
Jungen	3236	52%	2796	51%	440	53%
Kinder aus Ein-Eltern-Familien	993	16%	907	17%	86	10%
Kinder mit Migrationshintergrund*	2282	36%	2019	37%	263	32%
Kinder aus Familien mit Sozialhilfebezug**	1084	17%	1003	18%	81	10%
Kinder mit erwerbstätigen Eltern insg.***	2837	45%	2537	47%	300	36%
<i>davon: aus Ein-Eltern-Familien</i>	<i>619</i>		<i>568</i>		<i>51</i>	
<i>... aus anderen Familien</i>	<i>2218</i>		<i>1969</i>		<i>249</i>	
Integrationskinder****	219	3%	203	4%	16	2%

* = Kinder ohne deutsche Staatsbürgerschaft, sowie Kinder, die selber oder deren Eltern nicht in Deutschland geboren sind

** lt. Angaben der Einrichtung

*** lt. Angaben der Einrichtung

Quelle: KT-Strukturdatenerhebung 2002/03 (erfasst 90% der KTKinder insg.)

Tab. 10: 3-unter 6-jährige Kinder in Kindergemeinschaftsgruppen am 31.12.02

	N	%
Nutzer/-innen insg.	741	100%
<i>darunter</i>		
3 -unter 4-jährige	285	38%
4 -unter 5-jährige	233	31%
5 -unter 6-jährige	223	30%
Jungen	365	49%
Kinder aus Ein-Eltern-Familien	143	19%
Kinder mit Migrationshintergrund*	240	32%
Kinder aus Familien mit Sozialhilfebezug**	113	15%
Kinder mit erwerbstätigen Eltern insg.***	409	55%
<i>davon: aus Ein-Eltern-Familien</i>	<i>100</i>	
<i>... aus anderen Familien</i>	<i>309</i>	
Integrationskinder****	19	3%

* = Kinder ohne deutsche Staatsbürgerschaft, sowie Kinder, die selber oder deren Eltern nicht in Deutschland geboren sind

** lt. Angaben der Einrichtung

*** lt. Angaben der Einrichtung

Quelle: KT-Strukturdatenerhebung 2002/03 (erfasst 90% der KTKinder insg.)

3.4.3 Wichtige Ergebnisse

Auffällig ist zunächst (vgl. Tab. 8), dass die Nutzung von Tagesbetreuungseinrichtungen – außer in der Gruppe der 5 bis unter 6-jährigen – bei Kindern mit Migrationshintergrund deutlich geringer liegt als bei Kindern ohne Migrationshintergrund. Vor dem Hintergrund der Debatte um vorschulische Bildung und insbesondere Sprachförderung müsste dieser Befund zu Gegenmaßnahmen führen.¹⁷

Weiterhin ist bemerkenswert, dass Kinder aus Ein-Eltern-Familien – wie die Migrantenkinder – in den Elementareinrichtungen unterrepräsentiert sind. Dieses überraschende Ergebnis lässt sich durch andere Untersuchungen weder eindeutig bestätigen noch verwerfen¹⁸. Neben erhebungsbedingten Erklärungen – (bekannte) tendenzielle Überschätzung der Kinder aus Ein-Eltern-Familien in der Bevölkerung und möglicherweise Unterschätzung dieser Kinder in der KT-Strukturdatenerhebung – könnten (!) folgende Gründe hierfür maßgeblich sein:

- später oder gar kein KTbesuch einer bestimmten Teilgruppe von Kindern aus Ein-Eltern-Familien
- stärkere Nutzung von Tagesmüttern (z.B. wegen höherer Flexibilität)

In jedem Falle gilt es die festgestellte Unterrepräsentanz weiter aufzuklären und bei Bedarf Gegenmaßnahmen zu ergreifen.

Betrachtet man die angebotsbezogenen Tabellen (vgl. Tab. 9 und Tab. 10), so fällt auf, dass Kinder, deren Eltern (beide) erwerbstätig sind, am stärksten in Kindergemeinschaftsgruppen vertreten sind, während Kinder mit Migrationshintergrund und Kinder aus Familien mit Sozialhilfebezug am stärksten in Ganztags-Elementargruppen repräsentiert sind und schließlich in Halbtageelementargruppen alle drei Gruppen relativ schwach vertreten sind. Diese zum Teil schon bekannte und durchaus erklärbare, durch die Angebotsform bedingte Selektionstendenz gilt es bei Planungsüberlegungen zu berücksichtigen.

¹⁷ Erste amtsinterne Maßnahme war die Installierung einer Arbeitsgruppe, die sich mit „unzureichendem KTbesuch“ und dessen Hintergründen beschäftigt, um Handlungsstrategien zu entwickeln.

¹⁸ Bislang unveröffentlichte Ergebnisse der Schuleingangsuntersuchungen aus den Jahren 2001 und 2002 liefern bezüglich der KTNutzung der Kinder aus Ein-Eltern-Familien keine eindeutigen Ergebnisse.

3.5 Informationen zur Nutzung III – „Hortbereich“

3.5.1 6-jährige und ältere Kinder

Tab. 11: 6-jährige und ältere Kinder in Horten und Kindergemeinschaftsgruppen (ohne Betreuende Grundschulen¹⁹) am 31.12.02

	N	%	% der altersgleichen Bevölkerung ⁽¹⁾
Nutzer/-innen insg.	2377	100%	⁽²⁾
Nutzer/-innen insg., nur 6-unter 10jährige	2133	90%	24%
<i>darunter</i>			
in Elementargruppen (inkl. KGG 0-6)	690	29%	⁽²⁾
im Hort	1421	60%	⁽²⁾
in altersgemischten Gruppen (KGG)	261	11%	⁽²⁾
6 -unter 7-jährige	1030	43%	46%
7 -unter 8-jährige	443	19%	20%
8 -unter 9-jährige	379	16%	17%
9-unter 10-jährige	281	12%	13%
10-jährige und ältere Kinder	244	10%	2% ⁽³⁾
6 -unter 10-jährige Nutzer/-innen	2133	100%	24%
Kinder mit Migrationshintergrund*	729	31%	22%
Jungen	1101	54%	24%
Kinder aus Ein-Eltern-Familien	635	27%	35%
Kinder aus Familien mit Sozialhilfebezug**	482	24%	34%
Kinder mit (doppelt) erwerbstätigen Eltern***	1110	47%	k.A. möglich
<i>davon: aus Ein-Eltern-Familien</i>	<i>444</i>		
<i>... aus anderen Familien</i>	<i>666</i>		

(1) da nur ca. 90% der Kinder in den KTs erfasst wurden, wurde auch die Bevölkerungszahl entsprechend angepasst ($x \cdot 0,9$)

(2) wegen der 10jährigen und älteren Kinder ist hier der Bezug zur Bevölkerung als %-Angabe nicht sinnvoll

(3) = Anteil an den 10-unter 15jährigen Kindern (Bevölkerungsdaten Amt 12, Stand 31.12.02)

* = Kinder ohne deutsche Staatsbürgerschaft, sowie Kinder, die selber oder deren Eltern nicht in Deutschland geboren sind

** lt. Angaben der Einrichtung

*** lt. Angaben der Einrichtung

Quelle: KT-Strukturdatenerhebung 2002/03 (erfasst 90% der KTKinder insg.)

¹⁹

Aufgrund der noch etwas anderen Erhebungssystematik (da z.B. nur die Klassenstufe erfasst wurde, aber kein Alter) mussten diese an dieser Stelle außen vor bleiben.

3.5.2 Nutzerinformationen Hort, Kindergemeinschaftsgruppen und BGS

Tab. 12: Kinder in Horten am 31.12.02

	N	%
Nutzer/-innen insg.	1449	100%
<i>darunter</i>		
unter 6-jährige Kinder	26	2%
6 -unter 7-jährige	264	18%
7 -unter 8-jährige	381	26%
8 -unter 9-jährige	333	23%
9-unter 10-jährige	247	17%
10-jährige und ältere Kinder	196	14%
Kinder mit Migrationshintergrund*	478	33%
Jungen	710	49%
Kinder aus Ein-Eltern-Familien	528	36%
Kinder aus Familien mit Sozialhilfebezug**	358	25%
Kinder mit (doppelt) erwerbstätigen Eltern***	808	56%

* = Kinder ohne deutsche Staatsbürgerschaft, sowie Kinder, die selber oder deren Eltern nicht in Deutschland geboren sind

** lt. Angaben der Einrichtung

*** lt. Angaben der Einrichtung

Quelle: KT-Strukturdatenerhebung 2002/03 (erfasst 90% der KTKinder insg.)

Tab.13: 6-jährige und ältere Kinder in Kindergemeinschaftsgruppen am 31.12.02

	N	%
Nutzer/-innen insg.	220	100%
<i>darunter</i>		
6 -unter 7-jährige	55	25%
7 -unter 8-jährige	55	25%
8 -unter 9-jährige	43	20%
9-unter 10-jährige	29	13%
10-jährige und ältere Kinder	38	17%
Kinder mit Migrationshintergrund*	85	39%
Jungen	105	48%
Kinder aus Ein-Eltern-Familien	90	41%
Kinder aus Familien mit Sozialhilfebezug**	78	35%
Kinder mit (doppelt) erwerbstätigen Eltern***	108	49%

* = Kinder ohne deutsche Staatsbürgerschaft, sowie Kinder, die selber oder deren Eltern nicht in Deutschland geboren sind

** lt. Angaben der Einrichtung

*** lt. Angaben der Einrichtung

Quelle: KT-Strukturdatenerhebung 2002/03 (erfasst 90% der KTKinder insg.)

Tab. 14: Kinder in städtischen Betreuenden Grundschulen am 31.12.02

	N	%
Nutzer/-innen insg.	352	100%
<i>darunter</i>		
Vorklasse	16	5%
1./2. Klasse	191	54%
3./4. Klasse	145	41%
ausländische Kinder/Kinder mit MH	190	54%
Kinder aus Ein-Eltern-Familien	126	36%
Abwesenheit der Eltern am Nachmittag	292	83%

Quelle: Strukturdatenerhebung 2002/03 BGS.

3.5.3 Wichtige Ergebnisse

Institutionell betreute Grundschulkinder kommen überdurchschnittlich häufig aus einkommensschwachen Familien (hier: Familien mit Sozialhilfebezug, vgl. Tab. 11). Kinder mit Migrationshintergrund sind fast gleich stark vertreten wie in der Bevölkerung, während sie ja im Elementarbereich (vgl. 3.4) unterrepräsentiert sind. Dies liegt möglicherweise darin begründet, dass die Eltern erst nach dem Übergang in die Grundschule den erhöhten institutionellen Förderbedarf ihrer Kinder erkennen. Interessant ist weiterhin (vgl. Tab. 14), wie stark Migrantenkinder an den Betreuenden Grundschulen vertreten sind. Möglicherweise finden Migranten hier leichter Zugang und spielen die geringeren Kosten für die höhere Inanspruchnahme ebenfalls eine Rolle.

3.6 Übersicht Nutzerinformationen alle Betreuungsbereiche

Obwohl die Zielgruppen von Tagesbetreuungsangeboten je nach Altersgruppe variieren, so gibt es doch für alle drei Bereiche („Krippebereich“, „Elementarbereich“, „Hortbereich“) zwei gemeinsame wichtige Ziele:

- (1) Förderung der Vereinbarkeit von Familie/Kindererziehung und Berufstätigkeit
- (2) Förderung der Bildung und Erziehung, insbesondere von Kindern aus einkommensschwachen und bildungsfernen Familien (→ Chancengleichheit).

Das Ziel (2) ist für den Krippebereich nicht explizit formuliert, gewinnt aber durch die Diskussion um frühkindliche Bildungsförderung zunehmend an Bedeutung.

Im folgenden soll nun vor diesem Hintergrund für alle drei (Alters-)Bereiche dargestellt werden, welche quantitative Bedeutung welche Zielgruppen in den Einrichtungen haben. Dafür wurden die verschiedenen Angaben zu den einzelnen Kindern miteinander kombiniert. Zunächst (vgl. Abb. 6) wird der Anteil der Zielgruppe 1 bestimmt, wobei - im Sinne einer Maximalannahme - auch die Kategorie „unbekannt“ zu den Erwerbstätigen gerechnet wird. Für die Restgruppe, der Kinder also, die mindestens einen nicht-erwerbstätigen Elternteil haben, wird dann bestimmt, welchen Anteil Zielgruppe 2 unter diesen ausmacht. Dabei wird vereinfachend angenommen, dass Kinder aus Ein-Eltern-Familien, Kinder mit Migrationshintergrund und Kinder aus Familien mit Sozialhilfebezug einen potentiell erhöhten Förderbedarf haben. Aus Abb. 6 geht hervor, dass der Hort (und gleichfalls auch die dort nicht dokumentierten Betreuenden Grundschulen, vgl. aber hierzu Tab. 14) am deutlichsten beide Zielgruppen erreicht: Nur 6% (vgl. letzte Spalte fettgedruckte Zahl) der dort betreuten Kinder gehören keine der beiden (explizit) formulierten Zielgruppen an.

Etwas abgeschwächt gilt dieses Ergebnis auch für die Ganztagsplätze im Elementarbereich: Dort gehören 20 Prozent der Kinder keiner der beiden Zielgruppen (1) und (2) an. Auch im Krippebereich ist diese „Restgruppe“ mit 16% nicht allzu groß.

Die Halbtagsselementarplätze schließlich sind – erwartungsgemäß und zielgemäß (da gesetzlich garantiertes Standardangebot für alle Kinder) wesentlich heterogener besetzt.

Das vorgefundene Verteilungsmuster in den verschiedenen Angebotstypen zeigt also, dass die jeweiligen Zielgruppen recht gut erreicht werden.

Abb. 6: Übersicht Nutzerstruktur Kindertagesstätten 2002/03

Betreuungsform	Betreuungsbedarf wegen Erwerbstätigkeit (Zielgruppe 1) (beide Eltern erwerbstätig und erwerbstätige allein Erziehende*)	nicht Zielgruppe 1, aber Betreuungsbedarf wegen besonderer sozialer Situation, besonderem Förderungsbedarf (Zielgruppe 2) (Kind aus EEF und/oder Kind mit Migrationshintergrund und/oder Kind aus Familie mit Shbezug)	(Restgruppe) = sonstige Bedarfe
Krippe 100% (N= 604)	68%	16%	16%
Elementar- halbtags 100% (N=823)	39%	27%	34%
Elementar- ganztags 100% (N= 6255)	52%	28%	20%
Hort 100% (N= 1651)	71%	23%	6%

* (beide) erwerbstätig = ja und „unbekannt“.

Quelle: KT-Strukturdatenerhebung 2002/03 (erfasst 90% der KTKinder insg.)

3.7 Weitere Nutzerinformationen (nach Ortsbezirken und Trägern)

Die in den letzten Abschnitten dargestellten Auswertungen stellen nur einen kleinen Ausschnitt der mit Hilfe der Strukturdatenerhebung zu untersuchenden Fragestellungen dar. Ein weiteres Auswertungsbeispiel stellen die folgenden beiden (hier unkommentierten) Tabellen dar, die Nutzerinformationen nach Ortsbezirken und nach Trägern differenziert darstellen. Es ist angedacht, in künftigen Berichten zum einen eine Zeitreihe mit Basisinformationen aufzubauen und zum anderen bei Bedarf gezielten Einzelfragestellungen nachzugehen.

Tab. 15: KT-Nutzer/-innen unter den 3-unter 6-jährigen nach Ortsbezirken

Ortsbezirk	Kinder 3-unter 6 Jahre im OBZ	KT-Nutzer im OBZ 3-unter 6 J. lt. Erhebg.*	KT-Nutzer im OBZ lt. Er- hebg.*/ Kinder im OBZ (3-u.6j.) (%)	Kinder mit Migrati- onshinter- grund (% KT-Ki)	Kinder aus Ein- Eltern- Familien (%)	Kinder aus Familien mit Sozial- hilfebezug (% KT-Ki)	Kinder mit erwerbstäti- gen Eltern (%KT-Ki)	Integrati- onskinder (%KT-Ki)
Mitte	617	648	105%	48%	23%	27%	47%	1%
Nordost**	485	388	80%	16%	13%	13%	52%	1%
Südost**	431	464	108%	27%	14%	13%	45%	8%
Rheingauviertel	551	610	111%	52%	20%	25%	46%	4%
Klarenthal	223	211	95%	47%	22%	28%	33%	1%
Westend/ Bleichstr**	476	166	35%	69%	13%	34%	27%	2%
Sonnenberg	232	92	40%	12%	14%	4%	55%	0%
Bierstadt	365	342	94%	21%	11%	8%	47%	2%
Erbenheim	317	219	69%	44%	15%	11%	47%	3%
Biebrich**	1.070	851	80%	43%	16%	16%	49%	2%
Dotzheim**	881	478	54%	46%	18%	21%	39%	5%
Rambach	60	40	67%	3%	13%	0%	63%	0%
Heßloch	23	17	74%	0%	6%	0%	29%	0%
Kloppenheim	68	57	84%	14%	14%	19%	47%	0%
Igstadt	63	54	86%	0%	15%	0%	56%	0%
Nordenstadt	228	184	81%	14%	10%	8%	45%	2%
Delkenheim	147	145	99%	30%	8%	6%	58%	3%
Schierstein	243	224	92%	27%	17%	11%	58%	9%
Frauenstein	57	47	82%	0%	13%	4%	53%	0%
Naurod	129	54	42%	9%	6%	2%	31%	2%
Auringen	115	113	98%	8%	10%	2%	56%	0%
Medenbach	92	74	80%	5%	12%	8%	73%	4%
Breckenheim	115	130	113%	6%	15%	2%	52%	4%
Amoeneburg	51	45	88%	31%	11%	16%	38%	2%
Kastel*	401	251	63%	41%	22%	24%	46%	2%
Kostheim	382	258	68%	43%	10%	18%	40%	3%
Wiesbaden insg.	7.822	6.162	79%	35%	16%	17%	47%	3%

* * in der Erhebung erreichte KT-Kinder = etwa 90% aller KT-Kinder;

** fehlende Strukturdatenmeldungen aus:

Nordost 1 E., Südost 1 E., Westend 1 E., Biebrich 2 E., Dotzheim 3 E., Kastel 1 E.

Quelle: KT-Strukturdatenerhebung 2002/03

Tab. 16: Nutzer/-innen Kindertagesstätten nach Trägern

a) 3-unter 6-jährige	KT-Nutzer lt. Erhebgr.	Kinder mit Migrationshintergrund (%)	Kinder aus Ein-Eltern-Familien (%)	Kinder aus Familien mit Sozialhilfebezug (%)	Kinder mit erwerbstätigen Eltern (%)	Integrationskinder (%)
AWO	277	38%	18%	22%	49%	0%
CV	1068	35%	15%	14%	46%	2%
DW	1697	32%	15%	15%	46%	2%
Elterninitiativen und kleine freie Träger	1049	26%	17%	14%	45%	6%
Stadt	2142	43%	17%	20%	47%	4%
alle Träger	6233	36%	16%	17%	46%	3%
b) alle Altersgruppen	KT-Nutzer lt. Erhebgr.	Kinder mit Migrationshintergrund (%)	Kinder aus Ein-Eltern-Familien (%)	Kinder aus Familien mit Sozialhilfebezug (%)	Kinder mit erwerbstätigen Eltern (%)	Integrationskinder (%)
AWO	406	46%	21%	27%	50%	0%
CV	1381	36%	19%	17%	50%	2%
DW	2264	33%	18%	17%	49%	1%
Elterninitiativen und kleine freie Träger	1923	24%	18%	12%	44%	6%
Stadt	3367	40%	23%	22%	50%	4%
alle Träger	9341	35%	20%	18%	49%	3%

Quelle: KT-Strukturdatenerhebung 2002/03 (erfasst 90% der KTKinder insg.)

4 Einrichtungenliste (alphabetische Sortierung)

Quelle (Namen/genauere Bezeichnung, Öffnungszeiten und Telefonnummer):
Amt für Soziale Arbeit, Abteilung Kindertagesstätten, Stand 08/03.

Angaben zum Platzangebot der aufgelisteten Einrichtungen, vgl. 2.1 (nach Träger sortiert)
oder 2.2 (nach Ortsbezirk sortiert).

Adressen?
Telefonnummern?
Öffnungszeiten?



Name / Adresse	Telefon	Öffnungszeiten	Ortsbezirk	Träger
A				
Adalbert-Stifter-Schule, Brunhildenstraße 2	31-4223	7.30 – 16.00	Südost	S
Anton-Gruner-Schule, Lehrstraße 10	31-2019	7.30 - 16.00	Mitte	S
APC Kinderhaus e.V., Rheingaustraße 112	691109	8.00 - 17.00	Biebrich	EI
Arbeiterwohlfahrt Biebrich Betty Coridass, Wilhelm-Tropp-Straße 20	61695	7.00 - 17.00 Freitag bis 16.30	Biebrich	AWO
Arbeiterwohlfahrt Gabelsberger Str., Gabelsbergerstraße 3	0611/528900	7.00 - 17.00 Freitag bis 16.00	Nordost	AWO
Arbeiterwohlfahrt Heßloch, Hirschgartenstraße 1	0611/542247	8.00 - 13.00	Heßloch	AWO
Arbeiterwohlfahrt Kastel, Marie-Juchacz-Straße 48	06134/3503	7.30 - 17.00 Freitag bis 16.00	Kastel	AWO
Arbeiterwohlfahrt Unter den Eichen, Unter den Eichen 1	527574	7.30-16.30 Freitag bis 16.00	Nordost	AWO
"Arche Noah" Sozialwerk der freien Christengemeinde, Willi-Juppe-Straße 13	451263	7.30 - 16.30 Freitag bis 15.30	Dotzheim	EI
B				
Blücherschule, Blücherplatz 1	31-3870	7.30 – 16.00	Westend	S
Brüder-Grimm-Schule, Schiersteiner Straße (AKK) 34		11.40 – 16.00	Kostheim	EI
C				
Carlo-Mierendorff-Schule, Herrenstraße 70	06134/55-458	7.30 – 16.00	Kostheim	S
D				
Deutscher Kinderschutzbund, Schwalbacher Straße 76	5319122	7.30 - 17.00 Montag bis 14.00	Mitte	kl. Tr.
"Die Rübe" Elterninitiative, August-Laut-Straße 1	601939	7.45 - 16.00 Freitag bis 15.00 ab 18 Monate	Biebrich	EI
Diesterwegschule, Waldstraße 52		7.45 – 14.00	Biebrich	EI

Name / Adresse	Telefon	Öffnungszeiten	Ortsbezirk	Träger
Dt. Kinderschutzbund Kinderhaus Klarenthal e.V., Graf-von-Galen-Straße 82	462422	7.00 - 17.00	Klarenthal	kl. Tr.
E				
EG Kiddy e.V., Wiesbadener Straße (AKK) 99	06134/602475	7.00 - 16.00	Kastel	EI
Eltern-Kind-Gruppe Emser Str. e.V., Weißenburgstraße 12	403209	7.30 - 14.30	Westend	EI
Elternin.Zappelphilipp e.V.(Waldk.m.Station), Langendellschlag 89	461771	7.30 - 14.00	Dotzheim	EI
Elterninitiative "Bambini" e.V., Schumannstraße 18	5990231	7.30 - 17.00 Freitag bis 15.30	Nordost	EI
Elterninitiative "Die Zwerge", Wachsackerstraße 5	4060976	8.30 - 13.00	Dotzheim	EI
Elterninitiative "Momo", Büdingenstraße 8	06128/968733	8.00 - 16.00	Mitte	EI
Elterninitiative "Sonnenzwerge e.V.", Mühlwiesenstraße 20	542982 Fax: 9545310/19	7.30 - 15.30	Sonnenberg	EI
Elterninitiative Auringen Pustebume, Alt Auringen 75	06127/4065	8.00 - 13.00 ab 2 Jahre	Auringen	EI
Elterninitiative Kraut und Rüben e.V., Ratsherrenweg 6	260135	7.45 - 14.00	Kastel	EI
Elterninitiative Tigerente e.V., Annemarie-Goßmann-Straße 98	501804	8.00 - 13.00	Kloppenheim	EI
Elterninitiative Wurm + Sturm, Schwalbacher Straße 72	524976 oder 590755	7.30 - 16.00 Freitag bis 15.00	Mitte	EI
Ernst-Göbel-Schule, Heßlocher Straße 29		7.30 - 13.30	Kloppenheim	EI
Ev. Kindergarten Nordenstadt, Turmstraße 21	06122/2063	7.30 - 12.30 14.00 - 16.15	Nordenstadt	DW
Ev. Kindergarten Rambach, Kirchweg 3	540321	7.30 - 13.00	Rambach	DW
Ev. Kindergarten, Auferstehungsgemeinde, Heinrich-Zille-Straße 50	22783	7.30 - 13.30 14.00 - 16.00	Schierstein	DW
Ev. Kindertagesstätte Klarenthal, Graf-von-Galen-Straße 32	464115	7.30 - 16.30 Freitag bis 16.00	Klarenthal	DW
Ev. Kindertagesstätte Bierstadt, Dietrich-Bonhoeffer-Straße 7	501277	7.30 - 16.30	Bierstadt	DW
Ev. Kindertagesstätte Delkenheim, Eifelstraße 6	06122/3922		Delkenheim	DW
Ev. Kindertagesstätte Dotzheim, Schlehdornstraße 14	420705	HT 7.00-12.00 u. 14.00-16.30 GT 7.00-16.30	Dotzheim	DW

Name / Adresse	Telefon	Öffnungszeiten	Ortsbezirk	Träger
Ev. Kindertagesstätte Igstadt, Altmünsterstraße 6	502150	7.30 - 15.30	Igstadt	DW
Ev. Kindertagesstätte Kloppenheim "Sonnenblume", Pfarrstraße 6	501953	7.30 - 14.00	Kloppenheim	DW
Ev. Kindertagesstätte Matthäusgemeinde, Daimlerstraße 15	420811	7.30 - 15.30	Rheingauviertel	DW
Ev. Kindertagesstätte Naurod, Kellerskopfstraße 4	06127/61542	7.30 - 16.00	Naurod	DW
Ev. Kindertagesstätte Sonnenberg, Kreuzbergstraße 9	544770	7.30 - 13.00 7.30 - 14.30	Sonnenberg	DW
Ev. Kindertagesstätte, Hauptkirche, Elise-Kirchner-Straße 15	62342	HAT 8.00-12.00 u. 14.00-16.30 GT 7.30 -17.00	Biebrich	DW
Ev. Kindertagesstätte, Heilig-Geist-Kirche, Am Kupferberg 2A	86730	HAT 8-12 u 14-16.30 GT 7.30-17 Fr bis 16.30	Biebrich	DW
Ev. Kindertagesstätte, Lukaskirche, Klagenfurter Ring 61	809124	7.30 - 17.00 Freitag bis 16.30	Biebrich	DW
Ev. Kindertagesstätte, Mainz-Kastel, Paulusplatz 5	06134/23967	7.30 - 16.30 Freitag bis 15.30	Kastel	DW
Ev. Kindertagesstätte, Marktkirche, Schloßplatz 4	9001620	7.00-17.00	Mitte	DW
Ev. Kindertagesstätte, Michaelsgemeinde, Hauptstraße (AKK) 29	06134/3551	7.30 - 16.30 Freitag bis 15.00	Kostheim	DW
Ev. Kindertagesstätte, Paul-Gerhardt-Gemeinde, Eulenstraße 18	466544	6.45 - 16.30	Dotzheim	DW
Ev. Kindertagesstätte, Paulusgemeinde, Lilienthalstraße 15	712367	7.30-12.30 u 14-16.30 7.30-16.30 Mi bis 13.30	Erbenheim	DW
Ev. Kindertagesstätte, Petrusgemeinde, Spandauer Straße 2	74011	7.30 - 16.30	Erbenheim	DW
Ev. Kindertagesstätte, Ringkirche, Klarenthaler Straße 22	440141	7.30 - 17.00	Rheingauviertel	DW
Ev. Kindertagesstätte, Stephanusgemeinde, Linzer Straße 5	06134/61624	7.00 - 17.00	Kostheim	DW
Ev. Kindertagesstätte, Versöhnungsgemeinde, Kirchbachstraße 44	5640263	7.30 - 16.30	Bierstadt	DW
Ev. Tageseinrichtung für Kinder, Kreuzkirche, Kurt-Schumacher-Ring 24	400819	7.00 - 17.30 Freitag bis 17.00	Rheingauviertel	DW

Name / Adresse	Telefon	Öffnungszeiten	Ortsbezirk	Träger
Ev. Tageseinrichtung für Kinder, Markuskirche, Waldstraße 85	801219	7.30 - 13.00	Biebrich	DW
Ev. Tageseinrichtung für Kinder, Pauline, Schiersteiner Straße 48	842308	7.00 - 16.30	Südost	DW
Ev. Tageseinrichtung für Kinder, Sternenzelt, Klopstockstraße 35	840065	6.45 - 16.30 Freitag bis 16.00	Südost	DW
Ev. Tageseinrichtung, Oranier-Gedächtnis-Kirche, Lutherstraße 4	694142	7.30 - 17.00 Freitag bis 16.00	Biebrich	DW
Ev. Tageseinrichtung f. Kinder, Christophorusgemeinde, Bernhard-Schwarz-Straße 25	22115	7.00 - 16.30 Freitag bis 15.00	Schierstein	DW
F				
Fingerhütchen integrativer Waldorfkindergarten e.V., Erich-Ollenhauer-Straße 153	85778	HT 7.30 - 13.30 GT 7.30 - 16.30 Freitag bis 13.30	Dotzheim	EI
Förderverein Bierstädter Grundschulen, Poststraße 37	5315353	7.30 - 14.30	Bierstadt	EI
Friedrich-von-Schiller-Schule, Lorcher Straße 10	31-2487	7.30 - 16.00	Rheingauviertel	S
Fritz-Gansberg-Schule, Bierstädter Straße 11		8.00 - 13.30	Südost	EI
G				
Geschwister-Scholl-Schule, Geschwister-Scholl-Straße 2	31-7141	7.30 - 16.30	Klarenthal	S
Geschwister-Stock-KT / KT 14, Geschwister-Stock-Platz 1	31-2593	7.00 - 17.00	Mitte	S
Goetheschule, Goethestraße 8	31-7902	7.30 - 16.00	Biebrich	S
Grundschule Nordenstadt (Förderverein), An der Schule 1	06122/533162	7.45 - 15.15	Nordenstadt	EI
Grundschule Sauerland, Föhrer Straße 78	31-4572	7.30 - 17.00	Dotzheim	S
Grundschule Schelmengraben, Karl-Arnold-Straße 14	31-8782	7.30 - 16.00	Dotzheim	S
Gustav-Stresemann-Schule, Ludwigsplatz 14	06134/601909	7.30 - 16.00	Kastel	S
H				
Hafenschule, Zehntenhofstraße 6		11.30 - 13.30	Schierstein	EI
Hampel & Strampel e.V., Am Buchenhain 7	06122/13630	7.30 - 14.30 ab 2 Jahre	Breckenheim	EI
Hebbelschule, Raabestraße 2		8.00 - 9.00 11.30 - 13.30	Südost	EI

Name / Adresse	Telefon	Öffnungszeiten	Ortsbezirk	Träger
Helen-Keller-Schule, Landgrabenstraße 9		12.45 – 14.15 4 Tage/Wo	Dotzheim	EI
Hort Monessori, Butterblumenweg 5	1842457		Dotzheim	EI
Hortinitiative Kohlheck e.V. "Peperoni", Kohlheckstraße 28B	466726	7.30 - 17.00 Fr. bis 16.00	Dotzheim	EI
I				
Integrative Kindertagesstätte der IFB, Welfenstraße 5	9740735 / 1828333	7.30 - 16.30	Südost	kl. Tr.
Integratives Montessori-Kinderhaus (IFB), Ehrengartstraße 15	1828340	7.30 - 16.00	Schierstein	kl. Tr.
Internationaler Bund, Roonstraße 3	9446699	HT 7.30 - 12.30 GT 7.30 - 16.00 Fr. bis 12.30	Westend	kl. Tr.
J				
Jahnschule, Karlstraße 21	31-5486/31-5485	7.30 – 16.00	Mitte	S
Johannes-Maaß-Schule, Johannes-Maaß-Straße 1		7.30 – 9.00 11.30 – 13.30	Nordost	EI
Joseph-von-Eichendorff-Schule, Otto-Reutter-Straße 5		11.30 – 13.30 4 Tage/Wo	Schierstein	EI
Justus-von-Liebig-Schule, Lilienthalstraße 11	31-3170/31-3897	7.30 – 16.00	Erbenheim	EI
K				
Karl-Gärtner-Schule, Wilhelm-Dietz-Straße 5		7.30 – 13.15	Delkenheim	EI
Kath. Kindergarten "Don Bosco", Heinrich-Zille-Straße 84	22347	7.30 - 13.30	Schierstein	CV
Kath. Kindergarten "Herz Jesu", König-Adolf-Straße 13	541399	7.45 - 13.00 Mittwoch 14.00 - 16.45	Sonnenberg	CV
Kath. Kindertagesstätte "St. Bonifatius", Luisenstraße 31A	373911	7.30 - 17.00	Mitte	CV
Kath. Kindertagesstätte "St. Elisabeth", Kurt-Schumacher-Ring 32	400974	HT 7.30 - 13.00 GT 7.00 - 16.30	Rheingauviertel	CV
Kath. Kindertagesstätte "Clemenshaus", Mosbacher Straße 42	85934	7.30 - 16.30	Südost	CV
Kath. Kindertagesstätte "Haus Marienfried", Helmholtzstraße 67	461309	7.30 - 13.00	Dotzheim	CV

Name / Adresse	Telefon	Öffnungszeiten	Ortsbezirk	Träger
Kath. Kindertagesstätte "Heilige Familie", Lessingstraße 19A	373226	7.00 - 17.00 Freitag bis 14.45	Südost	CV
Kath. Kindertagesstätte "Herz-Jesu", Kreitzstraße 5	694714	7.30 - 14.00	Biebrich	CV
Kath. Kindertagesstätte "Maria Aufnahme", Sigismundstraße 5	713313	7.30 - 16.30 Mo/Do bis 18.00	Erbenheim	CV
Kath. Kindertagesstätte "Maria Hilf", Platter Straße 5	525646	7.15 - 16.30	Mitte	CV
Kath. Kindertagesstätte "Maria Hilfe", Flörsheimer Straße 47	06134/69326	HT 8.00 - 12.00 14.00 - 16.00 GT 7.30-16.00	Kostheim	CV
Kath. Kindertagesstätte "Maria Schutz", Andreasstraße 2A	61677	7.30 - 16.30	Biebrich	CV
Kath. Kindertagesstätte "St. Andreas", Aßmannshäuser Straße 11	48161	7.30 - 17.00	Rheingauviertel	CV
Kath. Kindertagesstätte "St. Gabriel", Schneebergstraße 17	21311	7.30-13.00+14.00-16.00 GT 7.00-16.00 FR bis 15	Schierstein	CV
Kath. Kindertagesstätte "St. Georg", Alfred-Delp-Straße 15	421153	7.30 - 14.00	Frauenstein	CV
Kath. Kindertagesstätte "St. Georg", Rochusplatz 4	06134/63860	7.30 - 16.30 Freitag bis 14.30	Kastel	CV
Kath. Kindertagesstätte "St. Hedwig", Erich-Ollenhauer-Straße 40	809217	7.15 - 16.30	Biebrich	CV
Kath. Kindertagesstätte "St. Josef", Karl-Arnold-Straße 12	420581	7.30 - 16.30	Dotzheim	CV
Kath. Kindertagesstätte "St. Kilian", Herrenstraße 13	06134/63908	7.30 - 16.30	Kostheim	CV
Kath. Kindertagesstätte "St. Kilian", Waldstraße 39A	0611/85433	7.30 - 14.00 Uhr	Biebrich	CV
Kath. Kindertagesstätte "St. Klara", Graf-von-Galen-Straße 5	463324	7.00 - 16.30 Freitag bis 15.00	Klarenthal	CV
Kath. Kindertagesstätte "St. Michael", Burgunderstraße 11	719578	7.30 - 13.00 14.00 - 16.30	Südost	CV
Kath. Kindertagesstätte "St. Patrick", Patrickstraße 12	500952	7.30 - 14.00	Bierstadt	CV
Kiga kath St. Mauritius-Gemeinde/ev.Thomasgemeinde, Abeggstraße 37	525380	7.45 - 13.00	Nordost	CV
Kinder-und Beratungsz.Sauerland,Ev.Gesamtgemeinde, Langeooger Straße 45	1842440	7.00 - 17.00	Dotzheim	DW

Name / Adresse	Telefon	Öffnungszeiten	Ortsbezirk	Träger
Kindergarten Amöneburg e.V., Am Helgenpfad 17	692146	HT 8-12/14.30-16.30 GT 7.30-17 Fr bis 14	Amoeneburg	kl. Tr.
Kindergarten Schmiere-Schmatze e.V., Querfeldstraße 1B	9450030	7.30-16.00	Nordost	EI
Kindergruppe Eulenspiegel e.V., Wallufer Straße 1	9446407 oder 0174/3972125	7.30 - 15.00 Mi/Do bis 17.00	Rheingauviertel	EI
Kindergruppe Omnibus e.V., Herderstraße 1	9009743	7.30 - 16.00 Freitag bis 14.15	Mitte	EI
Kindergruppe Tigerbär e.V., Sonnenberger Straße 63	565655	7.45 - 14.30 Mittwoch bis 16.00	Nordost	EI
Kinderhaus Elsässer Platz e.V., Klarenthaler Straße 25	9490818 (313127)	7.00 - 17.00	Westend	kl. Tr.
Kinderhaus Kleinfeldchen / KT 42, Dotzheimer Straße 161	1841924	7.30 - 16.30	Rheingauviertel	S
Kinderhaus Logo e.V., Oranienstraße 15	377699 oder 176469	8.00 - 16.30	Mitte	EI
Kinderspielstube e.V., Rheinstraße 98	302839	8.00 - 16.30 Freitag bis 16.00	Südost	EI
Kinderstube Kallewirsch e.V., Rathenauplatz 14	810113	8.00 - 14.30	Biebrich	EI
Kindertagesstätte Freudenberg (inkl. Waldgruppe), Butterblumenweg 5	1842460	7.00 - 17.00	Dotzheim	kl.Tr.
Kohlheckschule, Kohlheckstraße 43		11.45 – 14.00	Dotzheim	EI
Konrad-Duden-Schule, Am Schloßberg 22		11.45 – 15.00	Sonnenberg	EI
Krautgartenschule - Im Sampel, Steinern Straße 54	06134/55-473, 55-474	7.30 – 16.00	Kostheim	S
Krippe Roncalli-Haus Caritasverband, Friedrichstraße 26	174187	7.00-17.30 Freitags bis 16.30	Mitte	CV
KT Auringen / KT 24, Im Hopfengarten 19A	06127/62643	7.30 - 16.30	Auringen	S
KT Bertramstraße / KT 34; incl. Außengruppe GMZ, Bertramstraße 2B	31-2253	7.30 - 16.30	Westend	S
KT Breckenheim / KT 25, Klingenbachstraße 38	06122/12354	7.30-16.30	Breckenheim	S
KT Erbenheim / KT 37 (inkl. Außengruppe Rathaus), Am Bürgerhaus 1	31-4327	HT 7.30 - 12.30 GT 7.00 - 16.30	Erbenheim	S
KT Europaviertel / KT 39, Harry-Truman-Straße 4	31-4536/37	7.30 - 16.30	Rheingauviertel	S
KT Friedrich-Engels-Weg / KT 19, Friedrich-Engels-Weg 2	7249668	7.30 - 16.30	Dotzheim	S

Name / Adresse	Telefon	Öffnungszeiten	Ortsbezirk	Träger
KT Galatea / KT 29, Bunsenstraße 6	31-9177	8.00 - 17.00	Biebrich	S
KT Hans-Böckler-Straße / KT 12, Hans-Böckler-Straße 73	7.30 - 16.30	7.30 - 16.30	Dotzheim	S
KT Hasengarten / KT 10, Hasengartenstraße 48	31-3535	7.30 - 16.30	Südost	S
KT Heerstraße / KT 30, Heerstraße 60A	06122/941410	7.30-16.30	Nordenstadt	S
KT Hellkundweg / KT 32, Hellkundweg 1	31-3552	7.30 - 16.30	Nordost	S
KT Hessenring / KT 28, Hessenring 50	06122/2811	HT 7.30-12.30 GT 7.30-16.30	Nordenstadt	S
KT Jägerhof / KT 16, Am Jägerhof 6	31-9170	7.00 - 17.00	Biebrich	S
KT Karl-Arnold-Straße / KT 36, Karl-Arnold-Straße 16	31-8238	7.00 - 17.00	Dotzheim	S
KT Kastel / KT 22 (incl. Außenstelle), Am Eichelwäldchen 6	06134/260299	7.30 - 16.30	Kastel	S
KT Kellerstraße / KT 21, Kellerstraße 21	31-3124	7.00 - 17.00	Mitte	S
KT Klarenthal / KT 15, Theodor-Haubach-Straße 8	31-7151	7.30 - 16.30	Klarenthal	S
KT Kostheim / KT 33, Am Rübenberg 9	06135/603317	7.30 - 16.30	Kostheim	S
KT Krautgärten / KT 38, Ratsherrenweg 3	06134/603352	7.00 - 17.00	Kastel	S
KT Luxemburgplatz/KT 13, Luxemburgstraße 4A	31-2595	7.00-17.00	Mitte	S
KT Medenbach / KT 27, Am Sportfeld 6	06122/2692	7.30 - 16.30	Medenbach	S
KT Mühlthal / KT 35, An der Kupferlache 2	31-2303	7.30 - 16.30	Biebrich	S
KT Münchner Straße / KT 26, Münchener Straße 4	06122/52592	7.30 - 16.30	Delkenheim	S
KT Parkfeld / KT 18, Metzger Straße 2	31-9171	7.00 - 16.00	Biebrich	S
KT Sauerland / KT 41 (incl. Außengruppe "Ei"), Föhrer Straße 82	31-4580	7.00 - 17.00	Dotzheim	S
KT Scharnhorststraße, Scharnhorststraße 16A	31-4509	7.30 - 16.30	Westend	S
KT Schlangenbader Straße / KT 20, Schlangenbader Straße 5	31-8741	7.30 - 16.30	Rheingauviertel	S
KT Toni-Sender-Haus / KT 40, Rudolf-Dyckerhoff-Straße 30	31-7565/66	7.00 - 16.00	Biebrich	S
KT Traunsteiner Straße / KT 31, Traunsteiner Straße 40	06122/3070	7.30 - 16.30	Delkenheim	S
KT Wallauer Straße / KT 11, Wallauer Straße 1	31-7238	7.00 - 16.30	Bierstadt	S
KT Wallufer Platz / KT 23, Wallufer Straße 2	31-3652	7.00 - 16.00 8.00 - 17.00	Rheingauviertel	S
KT Wolfsfeld / KT 17, Weimarer Straße 4	31-7239	7.00 - 16.30	Bierstadt	S

Name / Adresse	Telefon	Öffnungszeiten	Ortsbezirk	Träger
L				
LA Kita Landeshaus, Kaiser-Friedrich-Ring 75	8152499	7.45 - 16.30 Freitag bis 13.00	Rheingauviertel	EI
Liberi-Kohlhecker Kindergarteninitiative e.V., Kohlheckstraße 28C	9467956	7.30-16.30	Dotzheim	EI
Ludwig-Beck-Schule, Wörther-See-Straße 8	31-3194	7.30 – 16.00	Biebrich	S
M				
"Mini-Club" Kindergarten e.V./Freudenberg, Nelkenweg 4	261681	7.30 - 13.00	Dotzheim	EI
N				
Nesthäkchen e.V., Mainzer Straße 23	39945	7.30 - 17.00	Südost	EI
O				
Otto-Stückrath-Schule, Albert-Schweitzer-Allee 40		8.00 – 13.00	Biebrich	EI
P				
Pestalozzischule, Hubertusstraße 2		11.30 – 14.00	Biebrich	EI
Peter-Rosegger-Schule, Hauptstraße 13			Igstadt	EI
Philipp-Reis-Schule, Mühlborn-gasse 17		8.00 – 14.00	Dotzheim	EI
Privater Kindergarten Pfingstborn e.V., Pfingstbornstraße 17	06122/16606	8.15 - 12.30	Breckenheim	EI
R				
Riederbergschule, Philippsbergstraße 26		11.30 – 14.00	Nordost	EI
Robert-Schumann-Schule, Schumannstraße 18		11.45 – 13.45	Nordost	EI
Rosengärtchen/Dr. Obermayr, Juliusstraße 8	991380	7.30-17.00	Südost	EI
Rosenkindergarten / Dr. Obermayr - Hort, Bierstadter Straße 14	991380	7.30 - 17.00	Südost	EI
Rosenkindergarten / Dr. Obermayr, Rosenstraße 6	991380	7.30-17.00	Nordost	EI
Rudolf-Dietz-Schule, Rudolf-Dietz-Straße 10		7.45 – 13.45	Naurod	EI
S				
Schatzinsel e.V., Buschungstraße 9	724180	7.30 - 16.30 Donnerstag bis 15.00	Erbenheim	EI
Schulsozialarbeit Comeniusschule, Schaperstraße 23			Nordost	S

Name / Adresse	Telefon	Öffnungszeiten	Ortsbezirk	Träger
St. Veiter Platz / KT 43, St. Veiter Platz 2	06134/603361	7.30 - 16.30	Kostheim	S
T				
Tageseinrichtung für Kinder, Bergkirche (inkl. AG), Steingasse 9	522546	7.30-17.30	Mitte	DW
Tageseinrichtung für Kinder, Johanneskirche, Sieglindeweg 20	702373	7.00 - 16.30	Südost	DW
Tageseinrichtung für Kinder, Käthe, Roseggerstraße 6	844631	7.00 - 17.30	Südost	DW
"TANDEM"-KT der Lebenshilfe, Albert-Schweitzer-Allee 46	6907540	7.30 - 16.30	Biebrich	EI
V				
Verein Lernen und Spaß e.V., Kaiser-Friedrich-Ring 35	87063	7.30-16.30	Rheingauviertel	EI
Verein zur Betreuung v. Kindern FH Yabba Dabba Doo, Kurt-Schumacher-Ring 18	495223	7.45 - 16.00	Rheingauviertel	EI
Villa Kunterbunt/Elterninitiative Diesterwegschule, Erlenweg 1	843727	7.30-17.00	Biebrich	EI
W				
Waldkindergarten Kinderhaus Elsässer Platz e.V., Klarenthaler Straße 25	9490816	Sommer 9.00 - 13.00 Winter 9.30 - 13.00	Westend	EI
Waldorfkindergarten e.V., Von-Leyden-Straße 21	562585	7.30 - 14.30	Bierstadt	EI
Wiesbadener Musik- und Kunstschule e.V., Nerotal 18	378863	7.30 - 15.00	Nordost	EI

Quelle (Namen/genauere Bezeichnung, Öffnungszeiten und Telefonnummer): Amt für Soziale Arbeit, Abteilung Kindertagesstätten, Stand 08/03.

Angaben zum Platzangebot der aufgelisteten Einrichtungen, vgl. 2.1 (nach Träger sortiert) oder 2.2 (nach Ortsbezirk sortiert).